

Mini Hi-Fi Component System

Bedienungsanleitung



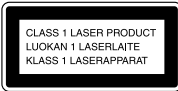
MHC-BX6AV/DX6AV

Vorsicht

Um Feuer und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu verhindern, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur einem Fachmann.

Stellen Sie das Gerät nicht an einen Ort auf, an dem ausreichende Luftzufuhr nicht gegeben ist, zum Beispiel in ein enges Regalfach oder in einen Einbauschränk.



Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Produkt der Laser-Klasse 1. Ein entsprechender Aufkleber befindet sich an der Rückseite des Geräts.

Die Anlage ist mit einem Dolby Pro Logic Surround-Decoder ausgestattet*.

* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation.

DOLBY, das doppel D symbol $\square\square$ und PRO LOGIC sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitungen

Schritt 1: Anschluß der Anlage	4
Schritt 2: Aufstellung der Lautsprecher	7
Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit	9
Schritt 4: Sendervorwahl	10
Stromsparender Bereitschaftsbetrieb	12

Grundlegender Betrieb

CD-Wiedergabe	13
Überspielen einer CD	15
Radiobetrieb	16
Aufnahme vom Radio	17
Bandwiedergabe	18
Bandüberspielung	20

CD-Spieler

Die CD-Anzeigeinformationen	21
Wiederholtes Abspielen von CD-Titeln	22
CD-Zufalls-Wiedergabe	23
CD-Programm-Wiedergabe	24

Cassettendeck

Manuelle Aufnahme	26
Überspielen einer CD mit programmierter Titelabfolge	27

Toneinstellungen

Für stärkere Bässe und mehr Klangvolumen	29
Wahl eines Entzerrungseffektes	29
Ändern der Spektralanalysator-Anzeige	30
Ein- und Ausschalten des Surroundeffekts	30
Verwendung der Dolby Pro Logic Surround-Funktion	31

Sonstige Funktionen

Verwendung des Radio Data Systems (RDS)*	32
Einschlafen mit Musik	34
Wecken durch Musik	35
Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms	36

Anschluß von Zusatzgeräten

Anschluß von Audiogeräten	37
Anschluß eines Videorecorders	39
Anschluß eines DVD-Spielers	39
Anschluß von Außenantennen	40

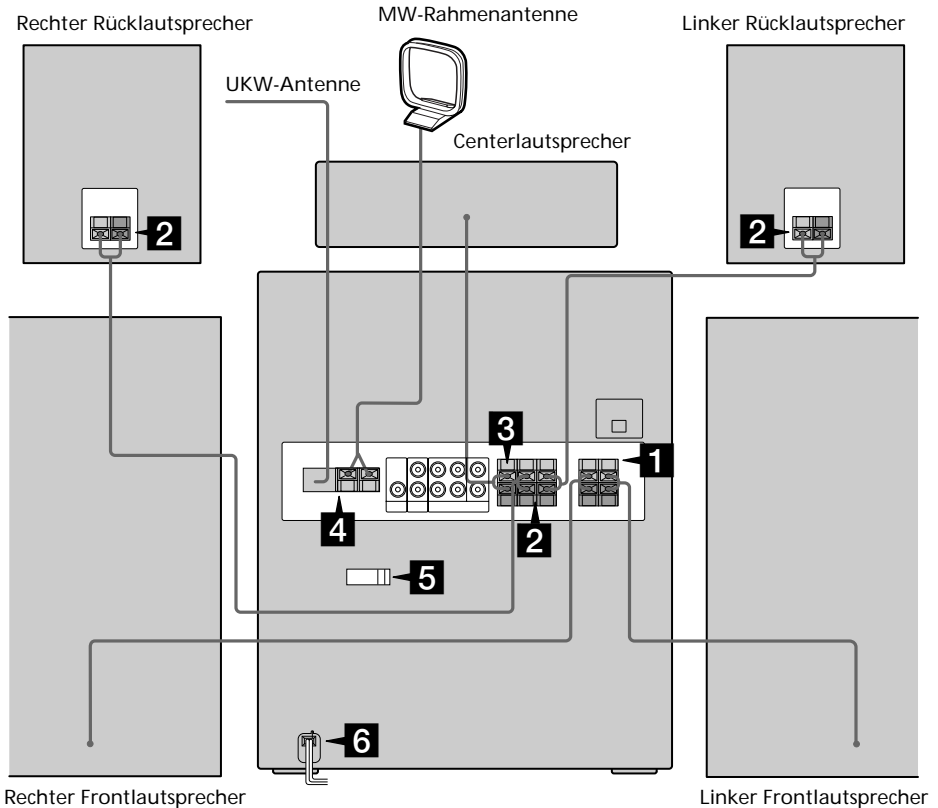
Zusatzinformationen

Sicherheitsvorkehrungen	42
Störungsüberprüfungen	43
Technische Daten	46
Stichwortverzeichnis	Rückwärtige Umschlagseite

* Nur bei Europa-Modell.

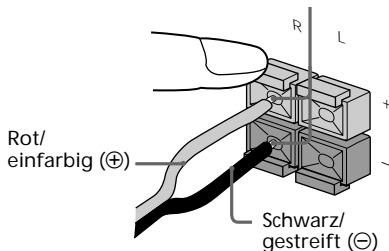
Schritt 1: Anschluß der Anlage

Schließen Sie die mitgelieferten Kabel und Zubehörteile entsprechend der folgenden Erläuterungen **1** bis **6** an.



- 1** Schließen Sie die Kabel der Frontlautsprecher wie folgt an die FRONT SPEAKER-Klemmen an.

Nur das abisolierte Ende einstecken.

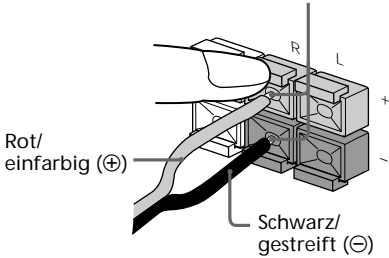


Hinweise

- Halten Sie die Lautsprecherkabel von den Antennen fern, um Störeinstrahlungen zu vermeiden.
- Die Lautsprecher sind je nach Modell der Anlage verschieden (siehe „Technische Daten“ auf Seite 46).

2 Schließen Sie die Kabel der Rücklautsprecher an die REAR SPEAKER-Klemmen an.

Nur das abisolierte Ende einstecken.

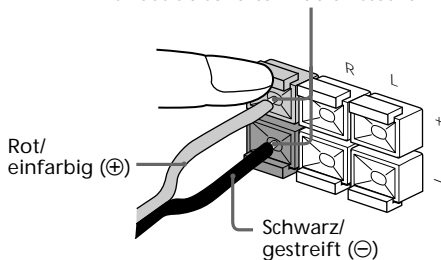


Hinweise

- Halten Sie die Lautsprecherkabel von den Antennen fern, um Störeinstrahlungen zu vermeiden.
- Stellen Sie die Rücklautsprecher nicht auf ein TV-Gerät, da es sonst zu Farbbeeinträchtigungen im Fernsehbild kommen kann.
- Schließen stets sowohl den linken als auch den rechten Rücklautsprecher an. Ansonsten ist kein Ton zu hören.

3 Schließen Sie das Kabel des Centerlautsprechers an die CENTER SPEAKER-Klemmen an.

Nur das abisolierte Ende einstecken.



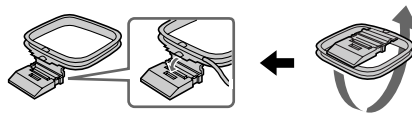
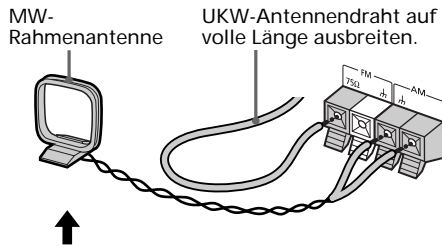
Hinweis

Halten Sie das Lautsprecherkabel von den Antennen fern, um Störeinstrahlungen zu vermeiden.

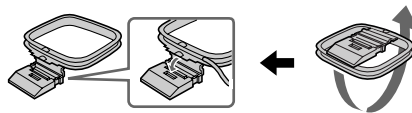
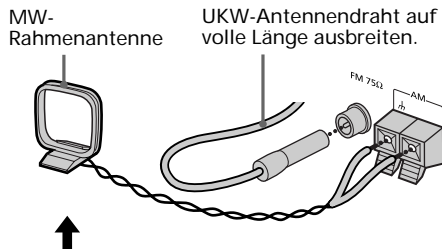
4 Schließen Sie die UKW- und MW-Antennen an.

Vor Anschluß der MW-Rahmenantenne bauen Sie sie zusammen.

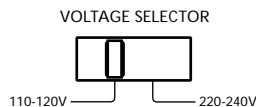
Anschlußtyp A



Anschlußtyp B



5 Falls bei Ihrem Modell vorhanden, stellen Sie den Wahlschalter VOLTAGE SELECTOR auf die örtliche Netzspannung ein.



Bitte wenden.

Schritt 1: Anschluß der Anlage (Fortsetzung)

- 6** Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.

Der Demobetrieb erscheint im Display.
Wenn Sie die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten, endet der Demobetrieb automatisch.

Einige Modelle sind mit einem Steckeradapter ausgestattet. Falls der Stecker mit angebrachtem Adapter nicht in Ihre Steckdose paßt, nehmen Sie den Adapter ab.

Zum Anschluß von Zusatzgeräten

Siehe Seite 37.

Zum Abschalten des Demobetriebs

Wenn Sie die Uhr eingestellt haben (siehe „Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 9), wird der Demobetrieb abgeschaltet.

Bei ausgeschalteter Anlage können Sie den Demobetrieb ein- und ausschalten, indem Sie DISPLAY einmal (MHC-DX6AV) bzw. zweimal (MHC-BX6AV) drücken.

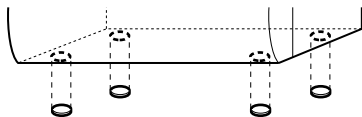
Tip

Die Anlage besitzt eine Anschlußbuchse für einen getrennt erhältlichen Superwoofer. Mit einem Superwoofer erhalten Sie ein noch kräftigeres Baßfundament.

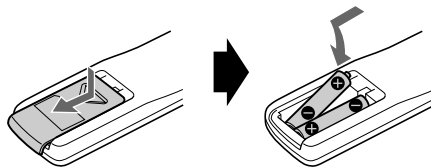
Anbringen der Füße an den Lautsprechern

Bringen Sie die mitgelieferten Füße an der Unterseite der Lautsprecher an, um einen stabilen Stand der Lautsprecher zu gewährleisten.

Centerlautsprecher



Einlegen der beiden Mikrozellen (R03, Größe AAA) in die Fernbedienung



Tip

Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa sechs Monate. Wenn die Anlage nicht mehr von der Fernbedienung aus gesteuert werden kann, wechseln Sie die beiden Batterien aus.

Hinweis

Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht verwendet wird, nehmen Sie die Batterien heraus, um eine Beschädigung durch Auslaufen der Batterien zu verhindern.

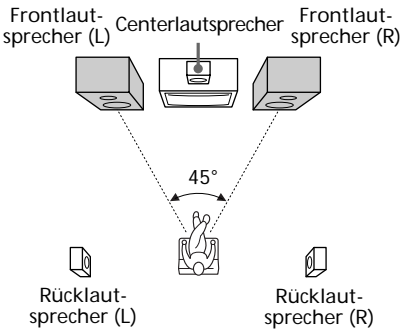
Schritt 2: Aufstellung der Lautsprecher

Mit den mitgelieferten Rücklautsprechern und dem Centerlautsprecher können Sie in den Genuß eines weiträumigen Dolby Pro Logic Surround-Klangs kommen. Das bei vielen TV-Programmen und Filmen verwendete Dolby Pro Logic Surround-System besitzt vier getrennte Tonkanäle; es liefert eine weiträumige Klangkulisse und versetzt Sie mitten ins Geschehen.

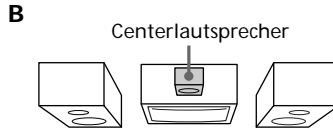
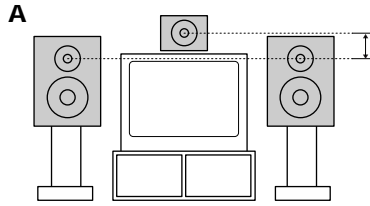
Optimale Platzierung der Lautsprecher

Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, ermitteln Sie den optimalen Aufstellungsplatz.

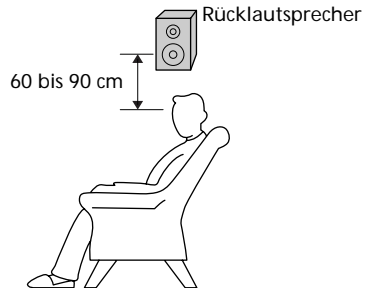
- 1 Stellen Sie die Frontlautsprecher so auf, daß sie einen Winkel von 45° zum Hörplatz bilden.



- 2 Stellen Sie den Centerlautsprecher in der Mitte zwischen den beiden Frontlautsprechern so auf, daß er sich in etwa in gleicher Höhe mit den Frontlautsprechern befindet (A). Die Vorderseite des Centerlautsprechers sollte mit den Frontlautsprechern fluchten; gegebenenfalls kann der Centerlautsprecher auch geringfügig weiter hinten stehen (B).



- 3 Bringen Sie die Rücklautsprecher in einer Höhe von etwa 60 bis 90 cm über dem Hörplatz so an, daß sie aufeinander ausgerichtet sind.

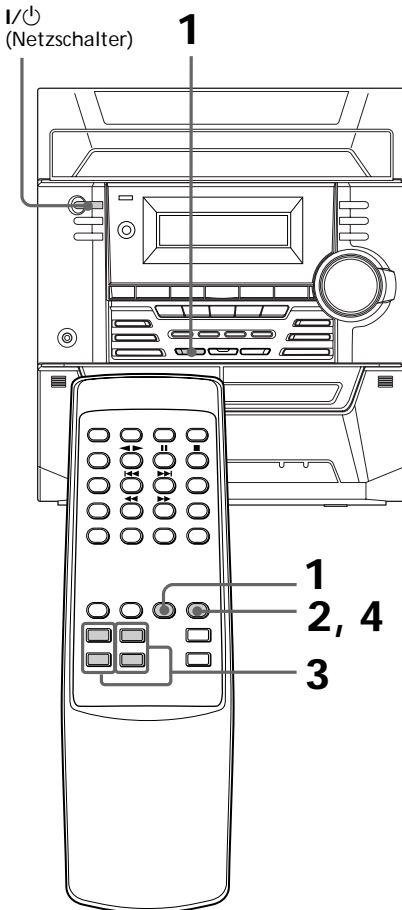


Bitte wenden.

Schritt 2: Aufstellung der Lautsprecher (Fortsetzung)

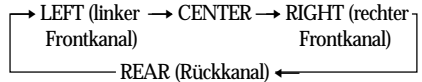
Abgleich der Lautsprecherpegel

Einen optimalen Dolby Pro Logic Surround-Klang erhalten Sie nur, wenn Sie die Lautsprecherpegel richtig abgeglichen haben. Zur Erleichterung des Abgleichs gibt die Anlage einen Testton nacheinander über die einzelnen Lautsprecher aus.



1 Drücken Sie DOLBY PRO LOGIC (oder PRO LOGIC an der Fernbedienung). „PRO LOGIC ON“ erscheint im Display.

2 Drücken Sie T.TONE an der Fernbedienung. Über die Lautsprecher wird in der folgenden Reihenfolge ein Testton ausgegeben, der den Abgleich der Lautstärkepegel erleichtert.



3 Stellen Sie von Ihrem Hörplatz aus die Lautsprecherpegel ein, indem Sie CENTER +/- und REAR +/- an der Fernbedienung drücken.

Der Testton muß über alle Lautsprecher gleich laut zu hören sein.

4 Wenn die Einstellung beendet ist, drücken Sie T.TONE erneut. Der Testton wird abgeschaltet.

Tip

Durch Drehen von VOLUME (oder Drücken von VOL +/- an der Fernbedienung) ändert sich der Lautstärkepegel aller Lautsprecher gleichzeitig.

Hinweis

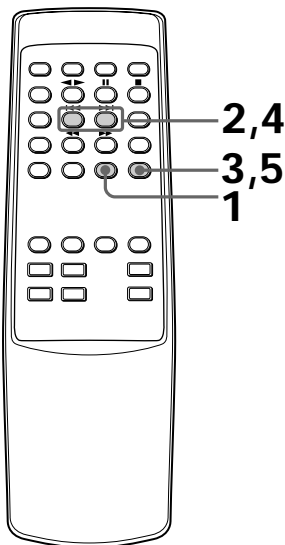
Der Testton ist ausschließlich für das Dolby Pro Logic Surround-System bestimmt.

Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit

Timerbetrieb ist nur möglich, wenn die Uhrzeit wie folgt eingestellt wurde.

Beim Europa-Modell arbeitet die Uhr mit einem 24-Stunden-System und bei den anderen Modellen mit einem 12-Stunden-System.

Die Abbildung zeigt das Modell mit 12-Stunden-System.



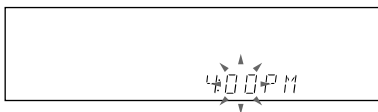
- 1 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET.
Die Stundenziffern blinken.



- 2 Stellen Sie mit ◀◀/▶▶ die Stunden ein.



- 3 Drücken Sie ENTER.
Die Minutenziffern blinken.



- 4 Stellen Sie mit ◀◀/▶▶ die Minuten ein.

- 5 Drücken Sie ENTER.
Die Uhr nimmt den Betrieb auf.

Tip

Bei einem Fehler beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Korrigieren der Uhrzeit

Im vorausgegangenen Abschnitt wurde behandelt, wie Sie die Uhr bei ausgeschalteter Anlage einstellen können. Zum Einstellen der Uhr bei eingeschalteter Anlage verfahren Sie wie folgt:

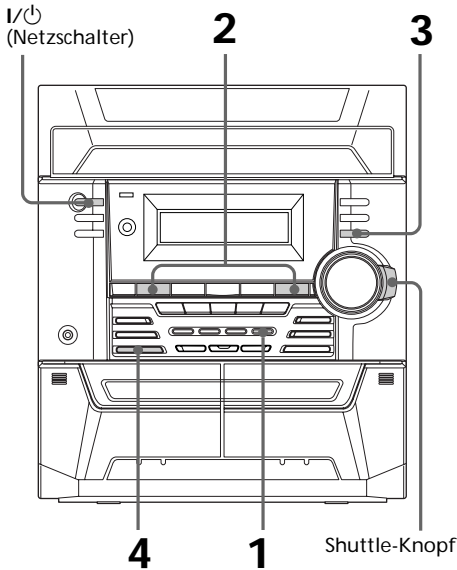
- 1 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET.
- 2 Wählen Sie mit ◀◀/▶▶ die Option SET CLOCK.
- 3 Drücken Sie ENTER.
- 4 Führen Sie die obigen Schritte 2 bis 5 aus.

Hinweise

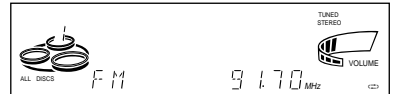
- Wenn das Netzkabel abgetrennt wird oder ein Stromausfall auftritt, wird die Uhrzeit gelöscht.
- Bei Modell MHC-BX6AV kann die Uhrzeit nicht im Stromsparbetrieb (siehe Seite 12) eingestellt werden.

Schritt 4: Sendervorwahl

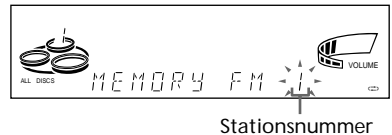
Insgesamt 30 Sender (20 UKW- und 10 MW-Sender) können fest im Gerät gespeichert werden.



- 1 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von TUNER/BAND auf FM (UKW) oder AM (MW).
- 2 Halten Sie +/- (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige ändert. Lassen Sie die Taste dann los. Sobald ein Sender gefunden ist, stoppt der Suchlauf und die Anzeigen „TUNED“ und „STEREO“ (bei einem Stereoprogramm) erscheinen.



- 3 Drücken Sie TUNER MEMORY. Die Stationsnummer erscheint im Display. Die Speicherung beginnt ab Nummer 1.



Stationsnummer

-
- 4** Drücken Sie ENTER.
Der Sender ist gespeichert.
-

- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 zum Speichern weiterer Sender.
-

Bei schwachem Empfangssignal

Stimmen Sie im Schritt 2 durch wiederholtes Drücken von +/- (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) manuell auf den Sender ab.

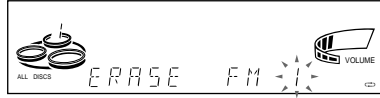
Zum Ändern einer Speicherung

Beginnen Sie erneut ab Schritt 1. Wählen Sie dann nach Schritt 3 mit dem Shuttle-Knopf die Stationsnummer, deren Speicherung Sie ändern wollen.

Es ist auch möglich, einen neuen Sender unter der gewählten Nummer zu speichern.

Löschen einer Senderspeicherung

- 1** Halten Sie TUNER MEMORY gedrückt, bis eine Stationsnummer im Display erscheint.



- 2** Wählen Sie die Stationsnummer, deren Speicherung Sie löschen wollen, indem Sie den Shuttle-Knopf bis zum Klicken drehen. Sollen alle Speicherungen gelöscht werden, wählen Sie „ALL ERASE“.

- 3** Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige „COMPLETE“ erscheint. Nachdem Sie eine Speicherung gelöscht haben, verringern sich die Nummern aller nachfolgenden Speicherungen um 1.

Ändern des MW-Abstimmintervalls (außer bei Modell für Europa und Mittleren Osten)

Das MW-Abstimmintervall ist werksseitig auf 9 kHz (bzw. in einigen Ländern auf 10 kHz) voreingestellt. Das Raster kann wie folgt umgestellt werden: Stimmen Sie auf einen beliebigen MW-Sender ab, und schalten Sie das Gerät aus. Während Sie dann die TUNER/BAND-Taste gedrückt halten, schalten Sie die Anlage wieder ein. Auf gleiche Weise kann wieder auf das ursprüngliche Raster zurückgeschaltet werden. Beachten Sie, daß bei einer Umstellung des Rasters die gespeicherten MW-Sender gelöscht werden.

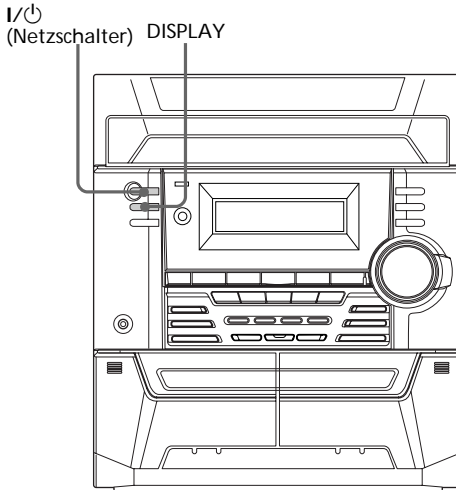
Tip

Die gespeicherten Sender bleiben etwa einen halben Tag lang erhalten, wenn das Netzkabel abgetrennt wird oder ein Stromausfall auftritt.

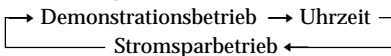
Stromsparender Bereitschaftsbetrieb

(Nur MHC-BX6AV)

Wenn Sie die Anlage in den Stromsparbetrieb schalten, verringert sich im Bereitschaftsbetrieb die Leistungsaufnahme.



➔ Drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage wiederholt die Taste DISPLAY. Die Anlage schaltet dabei die Funktionen in der folgenden Reihenfolge um:



Durch Drücken von I/O können Sie die Anlage ein- und ausschalten.

Tips

- Die I/O -Anzeige und die Timeranzeige (falls der Timer eingestellt ist) leuchten auch im Stromsparbetrieb.
- Der Timer arbeitet auch im Stromsparbetrieb.

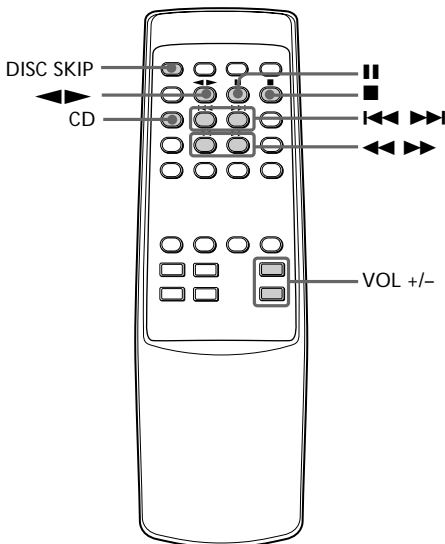
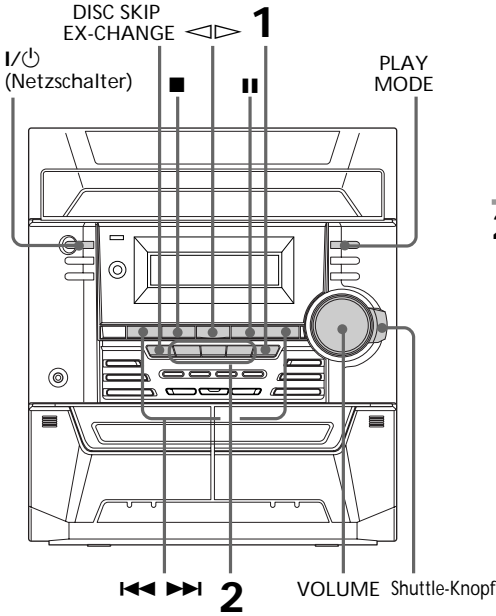
Zum Abschalten des Stromsparbetriebs

Drücken Sie DISPLAY einmal (um in den Demobetrieb zu schalten) oder zweimal (um die Uhrzeit anzuzeigen).

CD-Wiedergabe

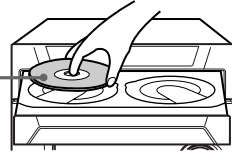
— Normale Wiedergabe

Bis zu drei CDs können nacheinander abgespielt werden.



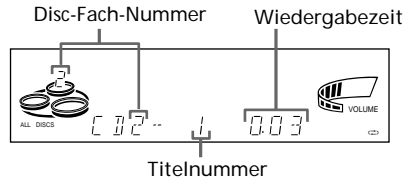
- 1 Drücken Sie **▲ OPEN/CLOSE**, und legen Sie eine oder zwei CDs ein. Achten Sie darauf, die CD richtig einzulegen, da sie sonst nicht erkannt wird.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD (8-cm-CD) in die innere Mulde des Disc-Faches legen.



Zum Einlegen der dritten CD drücken Sie **DISC SKIP EX-CHANGE**, um die Lade zu drehen.

- 2 Drücken Sie eine der Tasten **DISC 1~3**. Die Lade schließt sich, und die Wiedergabe beginnt. Wenn bei geschlossener Lade und aktivierter CD-Funktion die Taste **◀▶** gedrückt wird, beginnt die Wiedergabe mit der CD, deren Disc-Fach-Nummer angezeigt wird.



Bitte wenden.

CD-Wiedergabe (Fortsetzung)

Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken.
Umschalten auf Pause	drücken. Durch erneutes Drücken kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.
Wahl eines Titels	Während der Wiedergabe oder Pause ►► (für Vorwärtsrichtung) oder ◄◄ (für Rückwärtsrichtung) drücken.
Aufsuchen einer bestimmten Titelstelle	Den Shuttle-Knopf bis zum Klicken im Uhrzeigersinn (für Vorwärtsrichtung) oder im Gegenuhrzeigersinn (für Rückwärtsrichtung) drehen und in dieser Position halten (oder ►►/◄◄ an der Fernbedienung gedrückt halten). Wenn der gewünschte Punkt erreicht ist, den Knopf loslassen.
Wahl einer CD im Stoppmodus	Eine der Tasten DISC 1~3 oder die Taste DISC SKIP EX-CHANGE (oder DISC SKIP an der Fernbedienung) drücken.
Nur Wiedergabe der gewählten CD	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „1 DISC“ erscheint.
Wiedergabe aller CDs	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „ALL DISCS“ erscheint.
Herausnehmen der CD	▲ OPEN/CLOSE drücken.
Auswechseln einer CD während der Wiedergabe	DISC SKIP EX-CHANGE drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder VOL +/- an der Fernbedienung drücken).

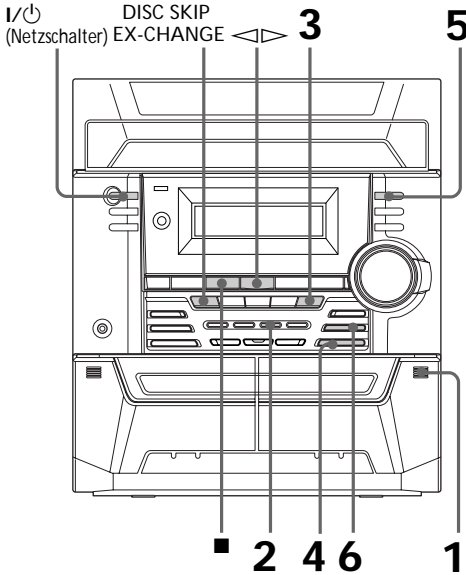
Tips

- Wenn eine der Tasten DISC 1~3 gedrückt wird, schaltet die Anlage automatisch von der momentanen Signalquelle auf den CD-Spieler um und die CD-Wiedergabe beginnt (automatische Signalquellenwahl).
- Wenn keine CD eingelegt ist, erscheint „CD NO DISC“ im Display.

Überspielen einer CD

— CD Synchro-Aufnahme

Mit der CD SYNC-Taste kann eine CD bequem auf eine Cassette überspielt werden. Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband).

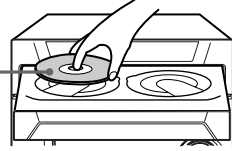


- 3** Drücken Sie **▲ OPEN/CLOSE**, und legen Sie die CD ein.

Drücken Sie dann die Taste erneut, um die Disc-Lade zu schließen.

Wenn die zu überspielende CD nicht gewählt ist, wählen Sie sie durch wiederholtes Drücken von **DISC SKIP EX-CHANGE**.

Mit der Label-Seite nach oben. Eine Single-CD (8-cm-CD) in die innere Mulde des Disc-Faches legen.



- 4** Drücken Sie **CD SYNC**.

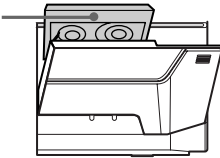
Deck B befindet sich nun in Aufnahmebereitschaft für die Vorlaufseite (wenn der rechte Teil von **◁▷** leuchtet) bzw. die Reverseseite (wenn der linke Teil leuchtet). Gleichzeitig schaltet der CD-Spieler auf Wiedergabebereitschaft.

- 5** Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von **DIRECTION** auf **↔**. Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf **↔↔** (oder **RELAY**).

- 6** Drücken Sie **REC PAUSE**. Der Überspielvorgang beginnt.

- 1** Drücken Sie **⏻**, und legen Sie die Leercassette in Deck B ein.

Mit der zu bespielenden Seite nach vorne



- 2** Drücken Sie **CD**.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie **■**.

Tips

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von **TAPE A/B** das Deck B. starten Sie durch Drücken von **◁▷** die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste **■** an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll.
- Wenn auf beide Seiten aufgenommen werden soll, beginnen Sie stets mit der Vorlaufseite. Wird mit der Reverseseite begonnen, stoppt die Aufnahme am Ende der Reverseseite.

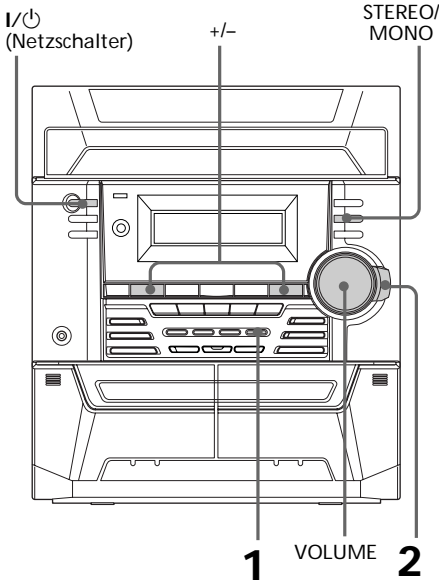
Hinweis

Während der Aufnahme kann nicht gleichzeitig eine andere Signalquelle gehört werden.

Radiobetrieb

— Abrufen eines gespeicherten Senders

Speichern Sie die Sender zunächst ab (siehe „Schritt 4: Sendervorwahl“ auf Seite 10).



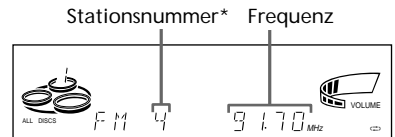
1 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von TUNER/BAND auf FM (UKW) oder AM (MW).

2 Rufen Sie den gewünschten Sender ab, indem Sie den Shuttle-Knopf bis zum Klicken drehen (oder PRESET +/- an der Fernbedienung drücken).

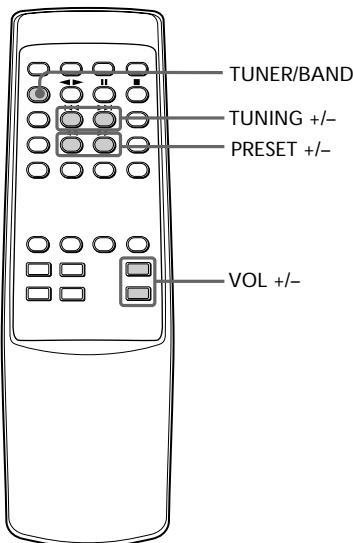
Für niedrigere Stationsnummern den Knopf nach links drehen (oder PRESET - an der Fernbedienung drücken).



Für höhere Stationsnummern den Knopf nach rechts drehen (oder PRESET + an der Fernbedienung drücken).



* Wenn nur ein Sender gespeichert ist, erscheint „ONE PRESET“ im Display.



Funktion	Bedienung
Ausschalten des Radios	I/⏻ drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder VOL +/- an der Fernbedienung drücken).

Zum Abstimmen auf einen nicht gespeicherten Sender

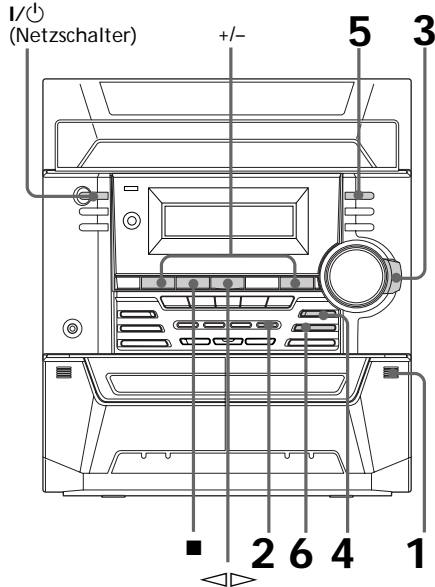
Stimmen Sie im Schritt 2 durch kurzes wiederholtes Drücken von +/- (oder TUNING +/- an der Fernbedienung) manuell auf den Sender ab, oder suchen Sie den Sender mit dem automatischen Suchlauf auf, indem Sie +/- (bzw. TUNING +/- an der Fernbedienung) länger gedrückt halten.

Tips

- Wenn TUNER/BAND gedrückt wird, schaltet die Anlage automatisch von der momentanen Signalquelle auf Radiobetrieb um (automatische Signalquellenwahl).
- Bei verrauschtem UKW-Empfang drücken Sie STEREO/MONO, so daß „MONO“ im Display erscheint. Der Empfang verbessert sich dann, allerdings geht der Stereoeffekt verloren. Durch erneutes Drücken der Taste kann wieder auf Stereo zurückgeschaltet werden.
- Versuchen Sie, durch Ausrichten der mitgelieferten Antennen den Empfang zu verbessern.

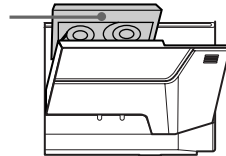
Aufnahme vom Radio

Der aus dem Speicher abgerufene Sender kann auf eine Cassette aufgenommen werden. Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband).



- 1 Drücken Sie , und legen Sie die Cassette in Deck B ein.

Mit der zu bespielenden Seite nach vorne



- 2 Wählen Sie durch Drücken von TUNER/BAND den gewünschten Wellenbereich.

Bitte wenden.

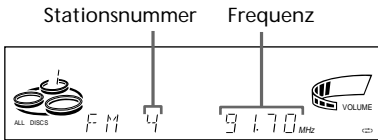
Aufnahme vom Radio (Fortsetzung)

- 3** Rufen Sie den gewünschten Sender aus dem Speicher ab, indem Sie den Shuttle-Knopf bis zum Klicken drehen.

Für niedrigere Stationsnummern den Knopf nach links drehen.



Für höhere Stationsnummern den Knopf nach rechts drehen.



- 4** Drücken Sie REC.

Deck B befindet sich nun in Aufnahmebereitschaft für die Vorlaufseite (wenn der rechte Teil von ◀▶ leuchtet) bzw. die Reverseseite (wenn der linke Teil leuchtet).

- 5** Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf ↔. Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf ↔ (oder RELAY).

- 6** Drücken Sie REC PAUSE.
Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie ■.

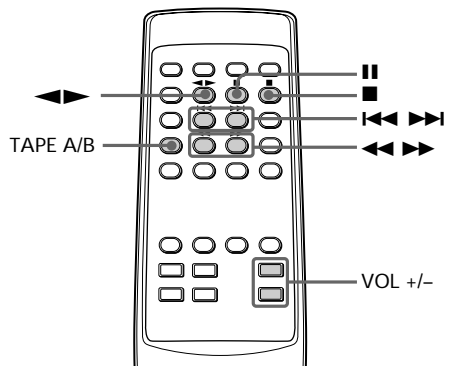
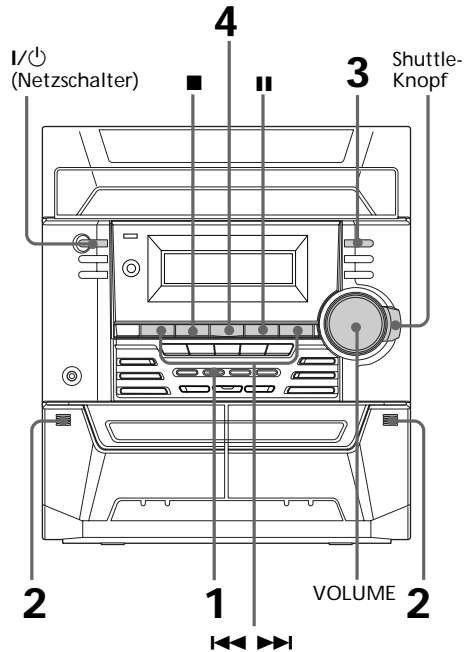
Tips

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B das Deck B, starten Sie durch Drücken von ◀▶ die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste ■ an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll.
- Wenn auf beide Seiten aufgenommen werden soll, beginnen Sie stets mit der Vorlaufseite. Wird mit der Reverseseite begonnen, stoppt die Aufnahme am Ende der Reverseseite.
- Wenn Sie einen nicht gespeicherten Sender aufnehmen wollen, stimmen Sie im Schritt 3 durch wiederholtes Drücken von + und - manuell auf den Sender ab.
- Wenn es beim Aufnehmen vom Radio zu Störgeräuschen kommt, ändern Sie die Plazierung der betreffenden Antenne.


Bandwiedergabe

Die Anlage ist zur Wiedergabe von TYPE I-Cassetten (Normalband) ausgelegt. Mit ◀▶/▶▶ können Sie den gewünschten Titel schnell aufsuchen (AMS*-Funktion). Zur Umschaltung zwischen Deck A und B drücken Sie TAPE A/B wiederholt.

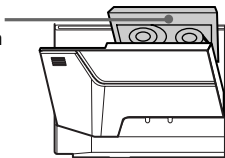
* AMS (Automatic Music Sensor)





- 1** Drücken Sie TAPE A/B.
Durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B können Sie zwischen Deck A und B umschalten.



- 2** Drücken Sie , und legen Sie die Cassette in Deck A oder B ein.

Mit der wiederzugebenden Seite nach vorne

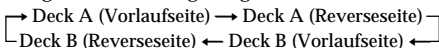







- 3** Zur Wiedergabe einer Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf . Zur Wiedergabe beider Seiten schalten Sie auf .

Um beide Decks nacheinander wiederzugeben, schalten Sie auf RELAY (Relay-Wiedergabe)*.



- 4** Drücken Sie .
Wenn Sie die Reverseseite wiedergeben wollen, drücken Sie  nochmal.
Die Wiedergabe beginnt.



* Im Relay-Modus wird die Wiedergabe in der folgenden Reihenfolge ausgeführt:





Funktion	Bedienung
Stoppen der Wiedergabe	■ drücken.
Pause	■● drücken. Durch erneutes Drücken wird die Wiedergabe fortgesetzt.
Vorspulen	Bei Wiedergabe der Vorlaufseite den Shuttle-Knopf bis zum Klicken im Uhrzeigersinn und bei Wiedergabe der Reverseseite bis zum Klicken im Gegenuhrzeigersinn drehen (oder  /  an der Fernbedienung drücken).
Rückspulen	Bei Wiedergabe der Vorlaufseite den Shuttle-Knopf bis zum Klicken im Gegenuhrzeigersinn und bei Wiedergabe der Reverseseite bis zum Klicken im Uhrzeigersinn drehen (oder  /  an der Fernbedienung drücken).
Herausnehmen der Cassette	 drücken.
Einstellen der Lautstärke	VOLUME drehen (oder VOL +/- an der Fernbedienung drücken).



Aufsuchen des Anfangs eines Titels (AMS*) In Vorwärtsrichtung

Drücken Sie , wenn bei der Wiedergabe der rechte Teil von  leuchtet. „TAPE A >>> +1“ oder „TAPE B >>> +1“ erscheint.

Drücken Sie , wenn bei der Wiedergabe der linke Teil von  leuchtet. „TAPE A <<< +1“ oder „TAPE B <<< +1“ erscheint.

In Rückwärtsrichtung

Drücken Sie , wenn bei der Wiedergabe der rechte Teil von  leuchtet. „TAPE A <<< -1“ oder „TAPE B <<< -1“ erscheint.

Drücken Sie , wenn bei der Wiedergabe der linke Teil von  leuchtet. „TAPE A >>> -1“ oder „TAPE B >>> -1“ erscheint.

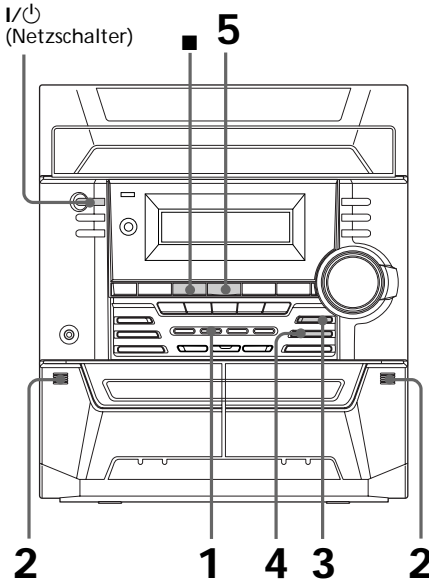
* Automatic Music Sensor


Hinweise

- Das Deck stoppt automatisch nach fünf Wiederholdurchgängen.
- In folgenden Fällen arbeitet die AMS-Funktion möglicherweise nicht einwandfrei:
 - Wenn die Leerstelle zwischen den Titeln kürzer als 4 Sekunden ist.
 - Wenn auf dem linken und rechten Kanal vollständig unterschiedliche Informationen aufgezeichnet sind.
 - Wenn eine Passage mit sehr niedrigem Pegel oder sehr niedriger Frequenz (beispielsweise Bariton-Saxophon) vorhanden ist.
 - Wenn sich die Anlage in der Nähe eines TV-Geräts befindet. (Stellen Sie die Anlage dann weiter vom TV-Gerät entfernt auf oder schalten Sie das TV-Gerät aus.)

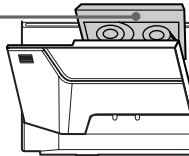
Bandüberspielung


Verwenden Sie zum Aufnehmen eine TYPE I-Cassette (Normalband).




- 1** Drücken Sie TAPE A/B wiederholt, um Deck A zu wählen.
- 2** Drücken Sie , und legen Sie die Zuspieldassette in Deck A und die Leercassette in Deck B ein.

Mit der wiederzugebenden/ zu bespielenden Seite nach vorne




- 3** Drücken Sie REC.
Deck B befindet sich nun in Aufnahmebereitschaft für die Vorlaufseite (wenn der rechte Teil von  leuchtet) bzw. die Reverseseite (wenn der linke Teil leuchtet).



- 4** Drücken Sie REC PAUSE.
Die Aufnahme beginnt.

- 5** Drücken Sie .

Zum Stoppen des Überspielvorgangs

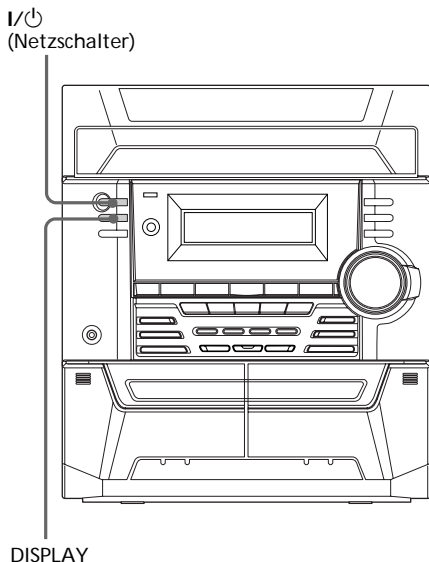
Drücken Sie .

Tip

Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 2 durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B das Deck B, starten Sie durch Drücken von  die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste  an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll.

Die CD- Anzeigeeinformationen

Im Display können eine Reihe von Informationen wie Restzeit des laufenden Titels und Restzeit der CD angezeigt werden.



- ➔ Zum Umschalten der Anzeige drücken Sie während der normalen Wiedergabe oder bei gestoppter Wiedergabe die Taste DISPLAY. Beim Drücken dieser Taste werden die angezeigten Informationen in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

Im normalen Wiedergabebetrieb

- ➔ Wiedergabezeit des laufenden Titels
- ↓
- Restzeit des laufenden Titels*
- ↓
- CD-Nummer des momentanen Titels und „PLAY“
- ↓
- Uhrzeit (zehn Sekunden lang)
- ↓
- Effektstatus

Bei gestoppter Wiedergabe

Bei vorhandenem Programm und während des Programmbetriebs

- ➔ Letzter Titel des Programms und Gesamtspielzeit
- ↓
- Letzte Titelnnummer des Programms und Gesamtanzahl der programmierten Titel
- ↓
- Uhrzeit (zehn Sekunden lang)
- ↓
- Effektstatus

In den anderen Betriebsarten

- ➔ Momentane Disc-Nummer
- ↓
- Gesamtanzahl der Titel und Gesamtspielzeit
- ↓
- Uhrzeit (zehn Sekunden lang)
- ↓
- Effektstatus

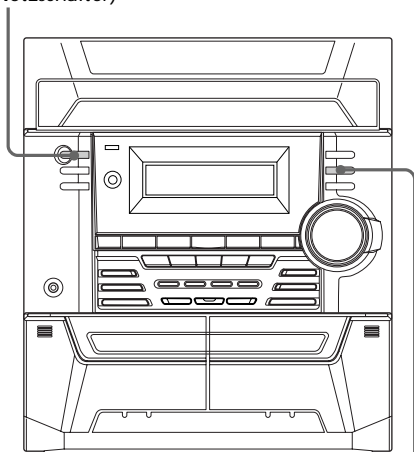
* Wenn die CD 21 Titel oder mehr enthält, erscheint nach dem 21. Titel die Anzeige „---“.

Wiederholtes Abspielen von CD- Titeln

— Repeat-Funktion

Eine einzelne CD oder alle CDs können im Normal-, im Shuffle- oder im Programm-Modus wiederholt abgespielt werden.

I/O
(Netzschalter)



REPEAT

➔ Drücken Sie während der Wiedergabe REPEAT wiederholt, bis „REPEAT“ im Display erscheint.

Der Wiederholspielbetrieb beginnt. Zwischen folgenden Wiederholspiel-Betriebsarten kann gewählt werden:

Zu wiederholende Titel	Bedienung
Alle Titel der laufenden CD (bis zu fünfmal)	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „1 DISC“ im Display erscheint.
Alle Titel aller CDs (bis zu fünfmal) ¹	PLAY MODE wiederholt drücken, bis „ALL DISCS“ im Display erscheint.
Nur ein Titel ²	Während der Wiedergabe des gewünschten Titels REPEAT wiederholt drücken, bis „REPEAT 1“ im Display erscheint.

¹ Im Shuffle-Modus steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

² Der Titel wird solange wiederholt abgespielt, bis Sie die Wiedergabe durch Drücken von ■ stoppen.

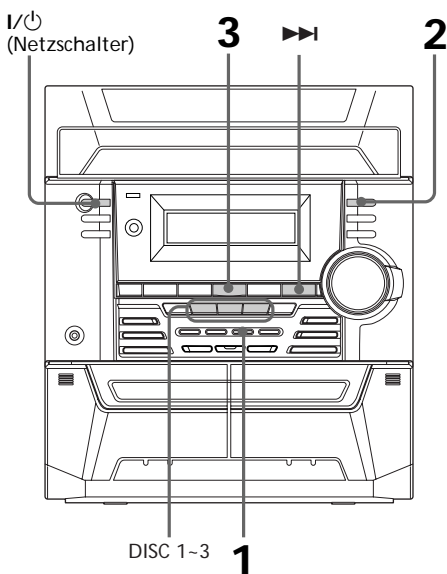
Zum Abschalten des Wiederholspielbetriebs

Drücken Sie REPEAT wiederholt, bis sowohl „REPEAT“ als auch „REPEAT 1“ im Display erlischt.

CD-Zufalls- Wiedergabe

-- Shuffle-Funktion

Alle Titel einer bestimmten CD oder aller CDs können in zufälliger Abfolge wiedergegeben werden.



1 Drücken Sie CD, und legen Sie dann die CD(s) ein.

2 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „1 DISC SHUFFLE“ oder „ALL DISCS SHUFFLE“ im Display erscheint.

Bei „ALL DISCS SHUFFLE“ werden die Titel aller eingelegten CDs und bei „1 DISC SHUFFLE“ nur die Titel der CD, deren CD-Nummer leuchtet, in zufälliger Abfolge wiedergegeben.

3 Drücken Sie <◁▷>.
Die Zufalls-Wiedergabe beginnt.

Zum Abschalten der Zufalls- Wiedergabe

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „SHUFFLE“ noch „PROGRAM“ angezeigt wird. Die Titel werden dann in chronologischer Reihenfolge abgespielt.

Zur Wahl einer bestimmten CD

Drücken Sie eine der Tasten DISC 1~3.

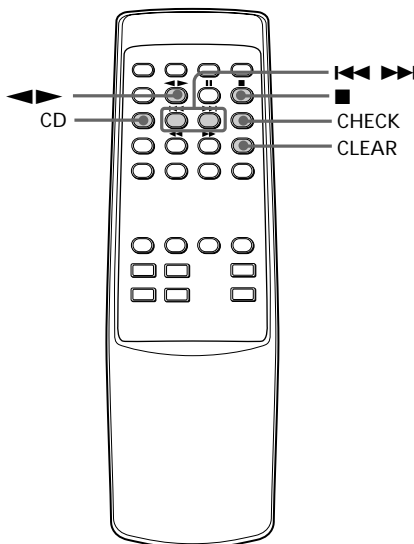
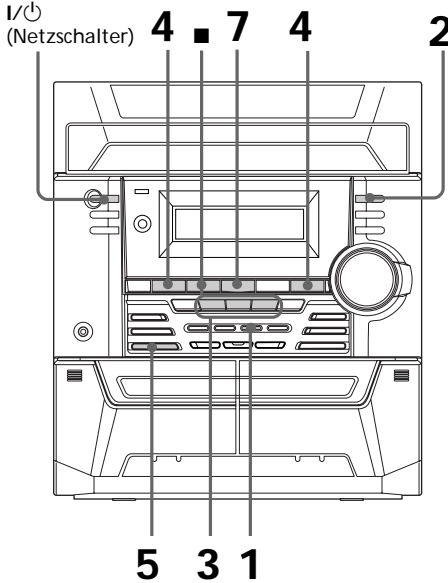
Tips

- Auch aus dem normalen Wiedergabebetrieb heraus kann auf Zufalls-Wiedergabe umgeschaltet werden: Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „SHUFFLE“ erscheint.
- Um einen Titel zu überspringen, drücken Sie ►►.

CD-Programm- Wiedergabe

— Programm-Funktion

Bis zu 32 Titel aus beliebigen CDs können in beliebiger Reihenfolge programmiert werden.

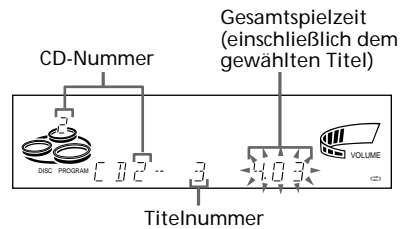


1 Drücken Sie CD, und legen Sie dann die CD(s) ein.

2 Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „PROGRAM“ im Display erscheint.

3 Wählen Sie mit den DISC 1-3-Tasten die gewünschte CD.

4 Drücken Sie \lll / \ggg , bis die Nummer des gewünschten Titels im Display angezeigt wird.



5 Drücken Sie ENTER.
Der Titel ist nun programmiert. Im Display erscheint zunächst die Abfolgenummer und dann die Gesamtspielzeit.

6 Zum Programmieren weiterer Titel wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5. Wenn Titel derselben CD programmiert werden, braucht Schritt 3 nicht ausgeführt zu werden.

7 Drücken Sie $\lll \ggg$.
Die Titel werden in der programmierten Abfolge wiedergegeben.

Zum Abschalten des Programm- Wiedergabebetriebs

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „PROGRAM“ noch „SHUFFLE“ angezeigt wird.

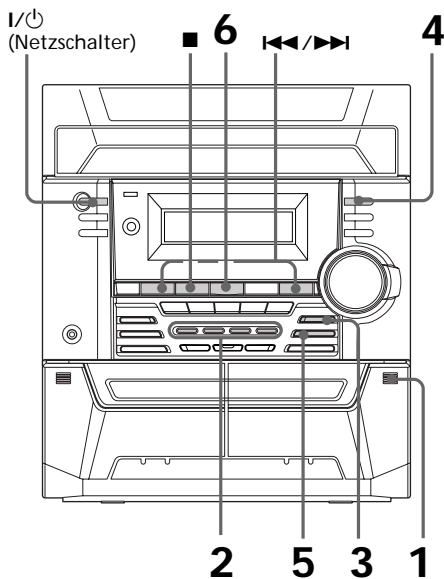
Funktion	Bedienung
Überprüfung des Titelprogramms	CHECK an der Fernbedienung wiederholt drücken. Nachdem der letzte Titel angezeigt wurde, erscheint „CHECK END“.
Löschen des letzten Titels im Programm	CLEAR an der Fernbedienung im Stoppbetrieb drücken.
Löschen eines bestimmten Titels im Programm	CHECK an der Fernbedienung wiederholt drücken, bis die Nummer des zu löschenden Titels erscheint, dann CLEAR drücken.
Hinzuprogrammieren eines Titels	1 Das Disc-Fach mit den DISC 1-3-Tasten wählen. 2 Durch Drücken von ◀◀/▶▶ den Titel wählen. 3 ENTER drücken.
Löschen des ganzen Titelprogramms	■ einmal im Stoppbetrieb bzw. zweimal im Wiedergabebetrieb drücken.

Tips

- Nach dem Abspielen bleibt das Titelprogramm im CD-Spieler gespeichert. Wenn Sie das Programm erneut abspielen wollen, drücken Sie CD und dann **<▷**.
- In folgenden Fällen erscheint statt der Gesamtspielzeit die Anzeige „--:--“:
 - Es wurde eine über 20 liegende Titelnummer programmiert.
 - Die Gesamtspielzeit überschreitet 100 Minuten.

Manuelle Aufnahme

Im manuellen Betrieb können Sie eine CD oder eine Cassette überspielen oder auch ein Radioprogramm aufnehmen. Außerdem ist es im manuellen Betrieb möglich, nur bestimmte Teile zu überspielen oder die Aufnahme in der Mitte des Bandes zu starten.



1 Legen Sie die Leercassette in Deck B ein.

2 Drücken Sie die Funktionstaste der Signalquelle, die Sie aufnehmen wollen (z.B. CD).

Wenn Sie von Deck A aufnehmen wollen, wählen Sie Deck A durch wiederholtes Drücken der Taste TAPE A/B.

3 Drücken Sie REC.
Deck B befindet sich nun in Aufnahmebereitschaft für die Vorlaufseite (wenn der rechte Teil von \triangleleft leuchtet) bzw. die Reverseseite (wenn der linke Teil leuchtet).

4 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf \rightleftarrows . Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf \leftrightarrow (oder RELAY).

5 Drücken Sie REC PAUSE.
Die Aufnahme beginnt.

6 Drücken Sie \triangleleft oder \triangleright , um die Aufnahme der Signalquelle zu starten.

Funktion	Bedienung
Stoppen der Aufnahme	■ drücken.
Umschalten auf Aufnahme-Pause	REC PAUSE drücken.

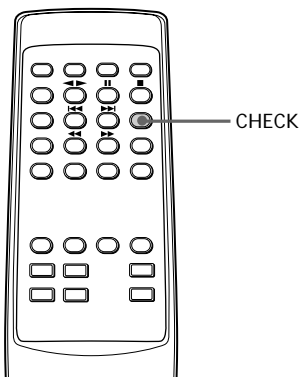
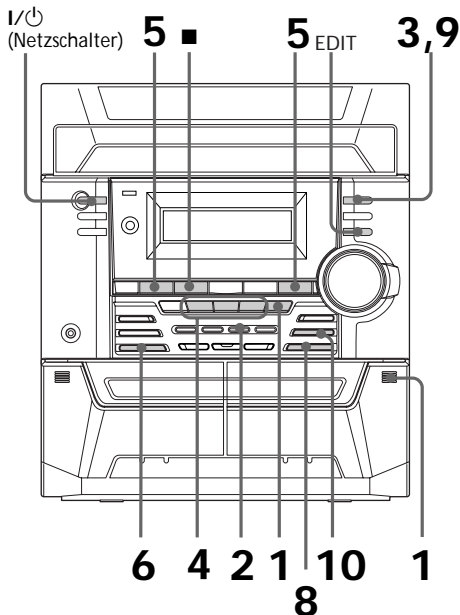
Tips

- Wenn Sie zuerst auf die Reverseseite aufnehmen wollen, wählen Sie nach Schritt 1 durch wiederholtes Drücken von TAPE A/B das Deck B, starten Sie durch Drücken von \triangleleft die Wiedergabe der Reverseseite, und drücken Sie dann die Taste ■ an der Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll.
- Beim Überspielen einer CD können Sie im Aufnahme-Pausenbetrieb (d.h. nachdem im Schritt 3 REC bereits gedrückt, aber im Schritt 5 REC PAUSE noch nicht gedrückt wurde) mit \leftarrow oder \rightarrow den gewünschten Titel wählen.

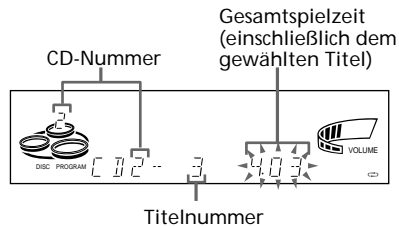
Überspielen einer CD mit programmierter Titellabfolge

— Program Edit

Titel aus beliebigen CDs können in der gewünschten Reihenfolge auf eine Cassette überspielt werden. Achten Sie beim Programmieren der Titellabfolge darauf, daß die Abfolge nicht länger als die Spielzeit einer Cassettenseite ist.



- 1** Legen Sie die CD in den CD-Spieler und die Leercassette in Deck B ein.
- 2** Drücken Sie CD.
- 3** Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis „PROGRAM“ im Display erscheint.
- 4** Wählen Sie mit den DISC 1~3-Tasten die CD.
- 5** Drücken Sie ◀◀/▶▶, bis der gewünschte Titel im Display angezeigt wird.



- 6** Drücken Sie ENTER. Der Titel ist programmiert. Im Display erscheint kurzzeitig die Abfolgenummer und dann die Gesamtspielzeit.
- 7** Zum Programmieren weiterer Titel wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6. Wenn Titel derselben CD programmiert werden, braucht Schritt 4 nicht ausgeführt zu werden.

Bitte wenden.

Überspielen einer CD mit programmierter Titelabfolge (Fortsetzung)

8 Drücken Sie CD SYNC.
Deck B befindet sich nun in Aufnahmebereitschaft für die Vorlaufseite (wenn der rechte Teil von ◀▷ leuchtet) bzw. die Reverseseite (wenn der linke Teil leuchtet). Gleichzeitig schaltet der CD-Spieler auf Wiedergabebereitschaft.

9 Zum Aufnehmen auf eine Seite schalten Sie durch wiederholtes Drücken von DIRECTION auf ⇌. Zum Aufnehmen auf beide Seiten schalten Sie auf ⇔ (oder RELAY).

10 Drücken Sie REC PAUSE.
Die Aufnahme beginnt.

Zum Stoppen der Aufnahme

Drücken Sie ■.

Zum Überprüfen der Titelabfolge

Drücken Sie wiederholt CHECK an der Fernbedienung. Nach dem letzten Titel erscheint im Display die Anzeige „CHECK END“.

Zum Abschalten des Programm-Editierbetriebs

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt, bis im Display weder „PROGRAM“ noch „SHUFFLE“ angezeigt wird.

Automatische Ermittlung der erforderlichen Bandlänge

— Tape Select Edit

Die Anlage kann automatisch die zum Überspielen einer CD erforderliche Bandlänge ermitteln. Beachten Sie jedoch, daß dies nicht möglich ist, wenn die CD mehr als 20 Titel enthält.

1 Legen Sie die CD ein.

2 Drücken Sie CD.

3 Drücken Sie EDIT einmal, so daß die Anzeige „EDIT“ blinkt.
Im Display erscheint zunächst die zum Überspielen der CD erforderliche Bandlänge und dann die Gesamtspielzeit der Titelabfolge für Cassettenseite A bzw. B.

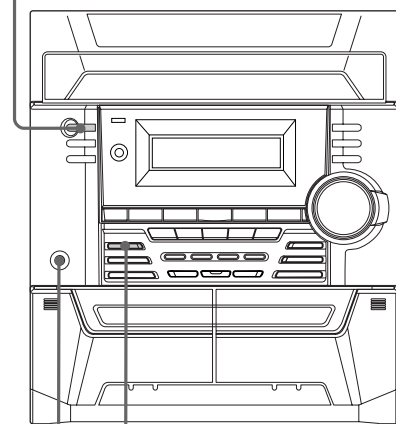
Hinweis

Nach dem Programmieren einer Titelabfolge kann die obige Funktion nicht verwendet werden. Wenn Sie die erforderliche Bandlänge automatisch vom Gerät ermitteln lassen wollen, müssen Sie den Programmbetrieb abschalten, indem Sie PLAY MODE wiederholt drücken, so daß weder „PROGRAM“ noch „SHUFFLE“ im Display angezeigt wird.

Für stärkere Bässe und mehr Klangvolumen

Die Anlage ist mit Funktionen zur wirkungsvollen Baßanhebung und zur Vergrößerung des Klangvolumens ausgestattet.

I/⏻
(Netzschalter)



PHONES GROOVE

Für mehr Klangvolumen (GROOVE)

Drücken Sie GROOVE. Die GROOVE-Taste leuchtet dann auf, die Lautstärke wird angehoben, DBFB* aktiviert („DBFB ■■■■■“ erscheint), und die Entzerrungskurve wird geändert. Durch erneutes Drücken von GROOVE können Sie die Funktion wieder abschalten, so daß DBFB* deaktiviert („DBFB ■■■■■“ erlischt) und die Lautstärke auf den ursprünglichen Pegel zurückgesetzt wird.

* DBFB = Dynamic Bass Feedback (Dynamische Baßrückkopplung)

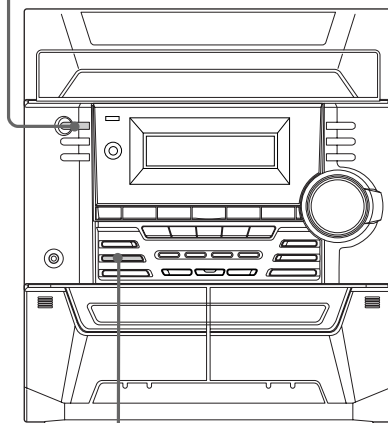
Zum Hören über Kopfhörer

Schließen Sie einen Kopfhörer an die PHONES-Buchse an. Die Lautsprecher werden dabei automatisch abgeschaltet.

Wahl eines Entzerrungseffektes

Verschiedene Entzerrungseffekte, die auf bestimmte Musiktypen zugeschnitten sind, können abgerufen werden.

I/⏻
(Netzschalter)



FILE SELECT

➔ Drücken Sie FILE SELECT wiederholt, bis der gewünschte Effekt (ROCK, POP, JAZZ oder GAME) im Display angezeigt wird.

Zum Abschalten des Effektes

Drücken Sie FILE SELECT wiederholt, bis „FLAT“ im Display angezeigt wird.

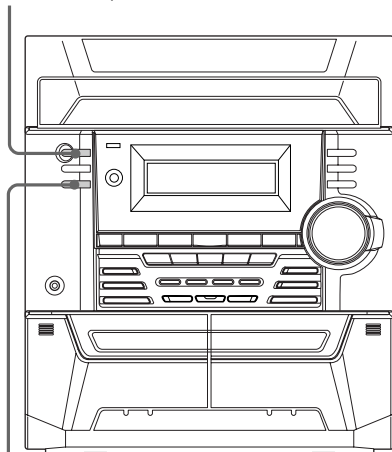
Tip

Wenn der gewählte Effekt einen Surroundeffekt enthält, erscheint die Anzeige „SUR ■■■■■“.

Ändern der Spektralanalysator-Anzeige

Die Anzeige kann während der Musikwiedergabe umgeschaltet werden.

I/⏻
(Netzschalter)



SPECTRUM

➔ Drücken Sie SPECTRUM.

Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Anzeige im Display wie folgt:

PATTERN 1 (Bildmuster)

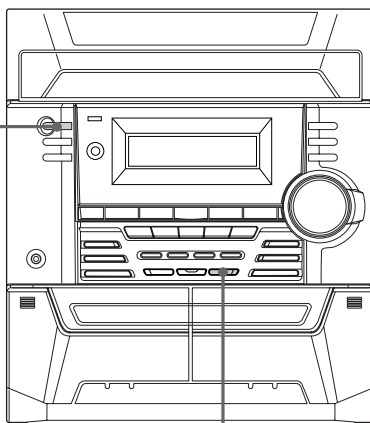


PATTERN 2 (Normales Muster)

Ein- und Ausschalten des Surroundeffekts

Der Surroundeffekt kann wie folgt ein- und ausgeschaltet werden:

I/⏻
(Netzschalter)



DSP

➔ Drücken Sie DSP wiederholt, um den gewünschten Surroundeffekt zu wählen.

SURROUND ON: Stereo-Surroundquellen werden mit Surroundton wiedergegeben.

HALL: Simuliert die Akustik eines Konzertsaals.*

THEATER: Simuliert die Klangatmosphäre eines Kinos.*

ENHANCED THEATER: Simuliert die Klangatmosphäre eines großen Kinos.*

DSP OFF: DSP ausgeschaltet.

* Die Anzeige der DSP-Taste an der Gerätevorderseite leuchtet auf.

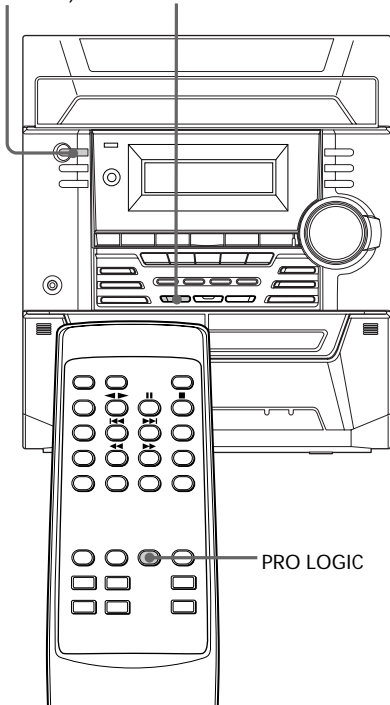
Hinweis

Bei der Wahl eines anderen Entzerrungseffektes wird der Surroundeffekt abgeschaltet.

Verwendung der Dolby Pro Logic Surround-Funktion

Videocassetten mit Dolby Pro Logic Surround-Ton (□□ DOLBY SURROUND) können Sie mit weiträumiger Klangkulisse wiedergeben. Führen Sie zunächst die vorbereitenden Einstellungen (siehe Seite 7) aus.

I/⏻
(Netzschalter) DOLBY PRO LOGIC



Zum Abschalten der Dolby Pro Logic Surround-Funktion

Drücken Sie DOLBY PRO LOGIC (oder PRO LOGIC an der Fernbedienung) erneut, so daß die Anzeige der DOLBY PRO LOGIC-Taste an der Gerätevorderseite erlischt.

Hinweise

- Bei aktivierter Dolby Pro Logic Surround-Funktion stehen die DSP-Surroundeffekte nicht zur Verfügung.
- Schalten Sie beim Aufnehmen die Dolby Pro Logic Surround-Funktion aus.

➔ Während Sie die Signalquelle wiedergeben, drücken Sie DOLBY PRO LOGIC (oder PRO LOGIC an der Fernbedienung).

Die Anzeige der DOLBY PRO LOGIC-Taste an der Gerätevorderseite leuchtet auf.

Verwendung des Radio Data Systems (RDS)

(Nur bei Europa-Modell)

Wie arbeitet das Radio Data System?

RDS-Sender strahlen neben dem eigentlichen Programm noch digitale Zusatzinformationen aus. Dadurch kann der Tuner beispielsweise den Sendernamen anzeigen oder einen Sender nach Vorgabe der Programmart automatisch aufsuchen. Beachten Sie, daß RDS nur im UKW-Bereich verfügbar ist.*

Hinweis

Wenn der Sender die RDS-Signale nicht einwandfrei ausstrahlt oder der Empfang schwach ist, stehen die RDS-Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

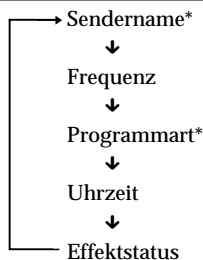
* Nicht alle UKW-Sender bieten einen RDS-Service; außerdem unterscheidet sich der Service möglicherweise von Sender zu Sender. Bei Unklarheiten wenden Sie sich an die betreffende Sendeanstalt.

Empfang von RDS-Sendern

➔ Stimmen Sie auf einen UKW-Sender ab. Wenn ein Sender mit RDS-Service empfangen wird, erscheint der Sendername im Display.

Zum Umschalten der RDS-Information

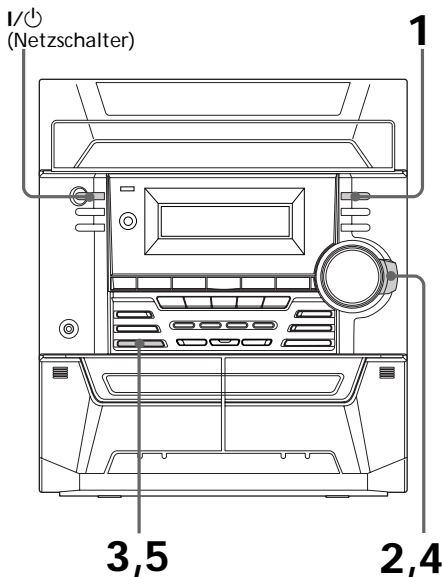
Drücken Sie DISPLAY wiederholt. Zwischen den folgenden Informationen kann umgeschaltet werden:



* Der Sendername und die Programmart wird nur bei Empfang eines RDS-Senders angezeigt.

Aufsuchen eines Senders durch Vorgabe der Programmart (PTY-Funktion)

Nach Eingabe der gewünschten Programmart können Sie den Tuner automatisch einen entsprechenden Sender aufsuchen lassen. Der Tuner sucht im Stationsspeicher nach einem RDS-Sender, der momentan die angeforderte Programmart ausstrahlt.



- 1** Drücken Sie PTY/DIRECTION während des Radiobetriebs.
- 2** Wählen Sie die Programmart, indem Sie den Shuttle-Knopf bis zum Klicken drehen. Siehe hierzu den folgenden Abschnitt „Programmartliste“.
- 3** Drücken Sie ENTER.
Während der Tuner nun die gespeicherten RDS-Sender überprüft, erscheint „SEARCH“ und die vorgegebene Programmart abwechselnd im Display.
Wenn ein Sender mit der angeforderten Programmart gefunden ist, blinkt die betreffende Stationsnummer.
- 4** Wählen Sie die Stationsnummer, indem Sie den Shuttle-Knopf bis zum Klicken drehen.
- 5** Drücken Sie ENTER, während die Stationsnummer blinkt.

Zum Abschalten der PTY-Suchfunktion

Drücken Sie PTY/DIRECTION erneut.

Programmartliste (PTY)

NEWS

Nachrichten.

AFFAIRS

Magazine und Kommentare zu aktuellen Themen.

INFO

Verbrauchertips, medizinische Beratung.

SPORT

Sportsendungen.

EDUCATE

Bildung, praktische Ratgeber usw.

DRAMA

Hörspiele und Serien.

CULTURE

Kulturelle Programme, Sprachkurse und Sendungen aus dem sozialen Bereich.

SCIENCE

Wissenschaft und Technik.

VARIED

Interviews, Spiele und Komödien.

POP M

Pop-Musik, Schlager.

ROCK M

Rock-Musik.

EASY M

Leichte Unterhaltungsmusik.

LIGHT M

Instrumentalmusik, Gesang, Chor.

CLASSICS

Orchester, Kammermusik, Opern usw.

OTHER M

Rhythm und Blues, Reggae und sonstige Musikprogramme.

WEATHER

Wetterbericht.

FINANCE

Börsen-, Wirtschaftsberichte usw.

CHILDREN

Kinderprogramme.

SOCIAL

Programme aus dem sozialen Bereich.

RELIGION

Programme mit religiösem Inhalt.

PHONE IN

Öffentliche Foren und Programme, bei denen die Zuhörer anrufen können.

Bitte wenden.

Verwendung des Radio Data Systems (RDS) (Fortsetzung)

TRAVEL

Reiseberichte (kein TP/TA-Verkehrsfunk).

LEISURE

Programme zur Freizeitbeschäftigung wie Gartenarbeit, Fischen, Kochen usw.

JAZZ

Jazzprogramme.

COUNTRY

Country-Musik.

NATION M

Populäre Volksmusik.

OLDIES

Oldy-Programme.

FOLK M

Folklore.

DOCUMENT

Dokumentarprogramme.

TEST

Notmeldung-Testsignal.

ALARM

Notmeldungen.

NONE

Programme, die nicht in eine Kategorie fallen.

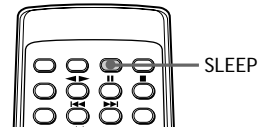
Hinweis

Wenn kein Sender die von Ihnen gewählte Programmart ausstrahlt, erscheint „NO PTY“.

Einschlafen mit Musik

— Sleep Timer

Die Anlage kann sich automatisch nach einer bestimmten Zeitspanne ausschalten, so daß Sie mit Musik einschlafen können. Die Zeitspanne kann in 10-Minuten-Schritten eingestellt werden.



➔ Drücken Sie SLEEP.

Bei jedem Drücken dieser Taste ändert sich die Zeitspanne bis zum Ausschalten in der folgenden Reihenfolge:

AUTO → 90MIN → 80MIN → 70MIN
→ ... → 10MIN → SLEEP OFF →
AUTO ...

Bei Wahl von „AUTO“

Die Anlage schaltet sich am Ende der CD oder der Cassette (bzw. spätestens nach 100 Minuten) aus.

Zum Überprüfen der Restzeit

Drücken Sie SLEEP einmal.

Zum Ändern der Zeitspanne

Drücken Sie SLEEP wiederholt, bis die gewünschte Zeitspanne angezeigt wird.

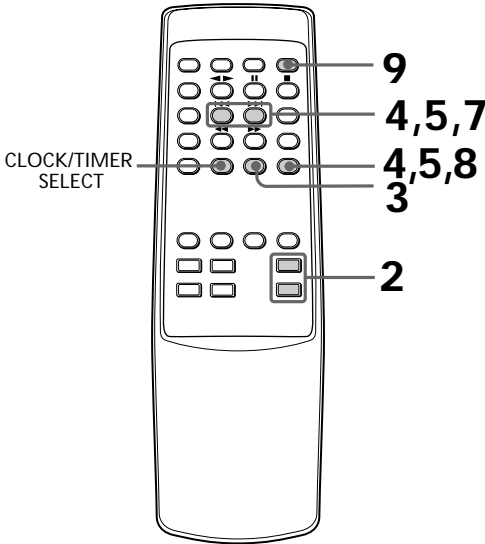
Zum Abschalten der Sleep Timer-Funktion

Drücken Sie SLEEP wiederholt, bis „SLEEP OFF“ erscheint.

Wecken durch Musik

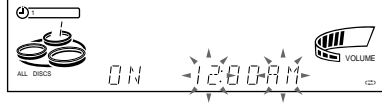
— Daily Timer

Sie können sich jeden Tag zu einer voreingestellten Zeit von der Anlage wecken lassen. Vergewissern Sie sich zuvor, daß die Uhr richtig eingestellt ist (siehe „Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 9).



- 4** Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Option „DAILY 1 (oder 2)“, und drücken Sie dann **ENTER**.

Im Display erscheint „ON“ zusammen mit der blinkenden Stundenziffer.



- 5** Stellen Sie die Wiedergabe-Startzeit ein.

Stellen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Stunden ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

Die Minutenziffern beginnen zu blinken.



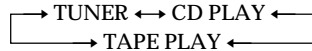
Stellen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Minuten ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

Die Stundenziffern blinken erneut.

- 6** Stellen Sie die Wiedergabe-Endzeit entsprechend des vorausgegangenen Schrittes ein.

- 7** Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Signalquelle.

Die Signalquelle wird in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:



Bitte wenden.

- 1** Bereiten Sie die Signalquelle vor.
- CD: Legen Sie die CD ein. Wenn Sie von einem bestimmten Titel geweckt werden wollen, programmieren Sie den Titel (siehe „CD-Programm-Wiedergabe“ auf Seite 24).
 - Cassette: Legen Sie die Cassette mit der wiederzugebenden Seite nach vorne ein.
 - Radio: Rufen Sie einen gespeicherten Sender ab (siehe „Radiobetrieb“ auf Seite 16).

- 2** Stellen Sie die Lautstärke ein.

- 3** Drücken Sie **CLOCK/TIMER SET**. „SET (DAILY 1)“ erscheint.

8 Drücken Sie ENTER.

Im Display erscheint der Timermodus (DAILY 1 oder DAILY 2), gefolgt von der Startzeit, der Endzeit und der Signalquelle. Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

9 Schalten Sie die Anlage aus.

Zum Überprüfen der Einstellung

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ◀◀/▶▶ den betreffenden Modus (DAILY 1 oder DAILY 2), und drücken Sie dann ENTER.

Soll eine Einstellung geändert werden, beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Zum Abschalten des Timerbetriebs

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ◀◀/▶▶ die Option „TIMER OFF“, und drücken Sie dann ENTER.

Tip

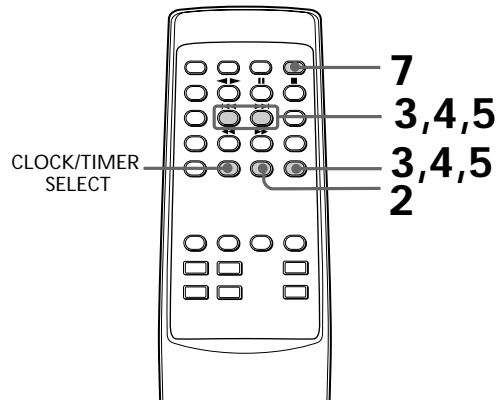
Der Timer schaltet die Anlage bereits 15 Sekunden vor der programmierten Zeit ein.

Hinweise

- DAILY 1- und DAILY 2-Timer können nicht gleichzeitig aktiviert werden.
- Wenn Start- und Endzeit gleich sind, arbeitet der Timer nicht.
- Wenn Sleep- und Daily-Timer gleichzeitig aktiviert sind, arbeitet der Daily-Timer erst, nachdem der Sleep-Timer die Anlage ausgeschaltet hat.
- Die Betriebsarten Daily-Timer und Timergesteuerte Aufnahme können nicht gleichzeitig verwendet werden.

Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms

Bevor Sie ein Radioprogramm mit dem Timer aufnehmen, speichern Sie den Sender ab (siehe „Schritt 4: Sendervorwahl“ auf Seite 10) und stellen Sie die Uhr ein (siehe „Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 9).

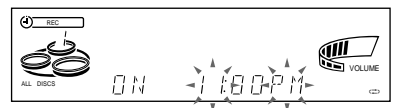


1 Rufen Sie den gespeicherten Sender ab (siehe „Radiobetrieb“ auf Seite 16).

2 Drücken Sie CLOCK/TIMER SET. „SET (DAILY 1)“ erscheint.

3 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von ◀◀/▶▶ die Option „REC“, und drücken Sie dann ENTER.

Im Display erscheint „ON“ zusammen mit der blinkenden Stundenziffer.



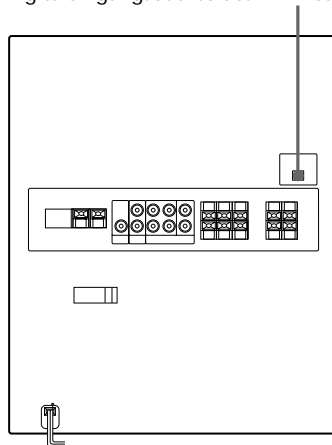
Anschluß von Audiogeräten

Je nach dem Gerätetyp und der Signalart wird unter den folgenden beiden Anschlußarten unterschieden. Siehe auch die Anleitung des betreffenden Geräts.

Anschluß eines MD-Decks für Digitalaufnahme

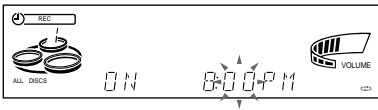
Unter Verwendung eines Optokabels kann eine CD digital auf ein MD-Deck überspielt werden.

An Digitaleingangsbuchse des MD-Decks



Bitte wenden.

- Stellen Sie die Aufnahme-Startzeit ein. Stellen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Stunden ein, und drücken Sie dann ENTER. Die Minutenziffern beginnen zu blinken.



Stellen Sie die Minuten durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** ein, und drücken Sie dann ENTER. Die Stundenziffern blinken erneut.

- Stellen Sie die Aufnahme-Endzeit entsprechend des vorausgegangenen Schrittes ein. Im Display erscheint die Startzeit, gefolgt von der Endzeit und der Stationsnummer (z.B. „TUNER FM 5“). Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

- Legen Sie die Cassette ein.

- Schalten Sie die Anlage aus.

Zum Aufnahme-Startzeitpunkt wird die Lautstärke automatisch auf Minimum gestellt.

Zum Überprüfen der Einstellung

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie durch wiederholtes Drücken von **◀◀/▶▶** die Option „REC“, und drücken Sie dann ENTER.

Soll eine Einstellung geändert werden, beginnen Sie erneut mit Schritt 1.

Zum Abschalten des Timerbetriebs

Drücken Sie CLOCK/TIMER SELECT, wählen Sie mit **◀◀/▶▶** die Option „TIMER OFF“, und drücken Sie dann ENTER.

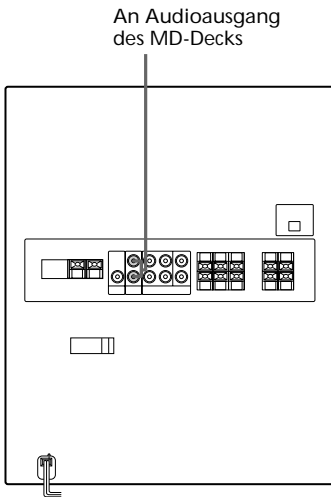
Hinweise

- Wenn die Anlage zur programmierten Startzeit eingeschaltet ist, wird die Aufnahme nicht ausgeführt.
- Wenn die Ein- und Ausschaltzeit gleich ist, arbeitet der Timer nicht.
- Bei aktiviertem Sleep-Timer wird die timergesteuerte Aufnahme erst ausgeführt, wenn der Sleep-Timer die Anlage ausgeschaltet hat.
- Die Betriebsarten Timergesteuerte Aufnahme und Daily-Timer können nicht gleichzeitig aktiviert werden.

Anschluß von Audiogeräten (Fortsetzung)

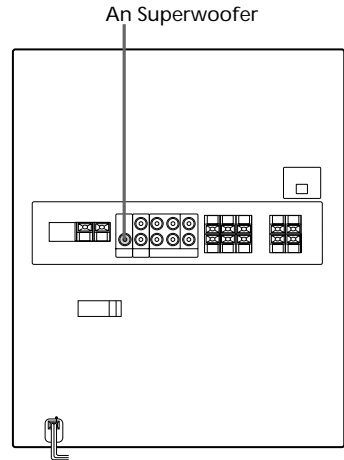
Anschluß eines MD-Decks für Musikwiedergabe

Beachten Sie beim Einstecken des Audiokabels die Farben der Stecker und Buchsen. Zur Wiedergabe des angeschlossenen MD-Decks drücken Sie MD (VIDEO).



Anschluß eines Superwoofers

Ein Superwoofer (Sonderzubehör) kann an die folgende Buchse der Anlage angeschlossen werden.



Hinweis

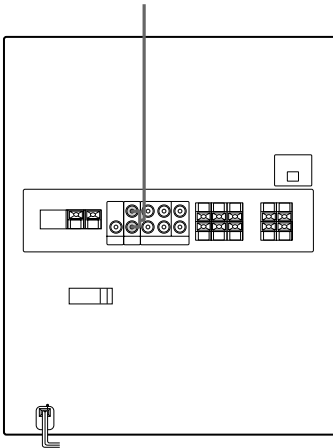
Wenn es durch Drücken von MD (VIDEO) nicht möglich ist, auf „MD“ umzuschalten, verfahren Sie wie folgt: Drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage I/⏻, während Sie gleichzeitig MD (VIDEO) gedrückt halten. Dabei wird von „VIDEO“ auf „MD“ umgeschaltet. Auf gleiche Weise kann wieder auf „VIDEO“ zurückgeschaltet werden. Wenn sich die Anlage jedoch im Stromsparbetrieb (siehe Seite 12) befindet, kann nicht von „VIDEO“ auf „MD“ und nicht von „MD“ auf „VIDEO“ umgeschaltet werden.

Anschluß eines Videorecorders

Wenn Sie die Audioausgänge Ihres Videorecorders über ein getrennt erhältliches Audiokabel an die MD/VIDEO IN-Buchsen anschließen, können Sie den Ton in höchsten Klangqualität über diese Anlage wiedergeben.

Beachten Sie beim Anschließen die Farben der Stecker und Buchsen. Wenn Sie den Ton des Videorecorders wiedergeben wollen, schalten Sie wie folgt von „MD“ auf „VIDEO“ um: Drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage die Taste I/⏏, während Sie gleichzeitig MD (VIDEO) gedrückt halten. Bei aktivierter „VIDEO“-Funktion brauchen Sie lediglich MD (VIDEO) zu drücken.

An Audioausgang des Videorecorders



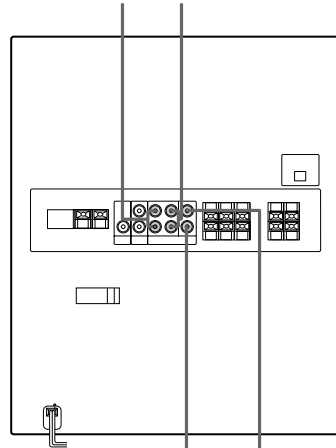
Anschluß eines DVD-Spielers

Anschluß eines DVD-Spielers mit analogen 5.1-Kanal-Ausgängen

Beachten beim Anschließen die Farben der Stecker und Buchsen. Wenn Sie das 5.1ch-Signal des DVD-Spielers wiedergeben wollen, drücken Sie die DVD 5.1CH-Taste, so daß die Anzeige der Taste aufleuchtet.

Wenn Sie ein Stereosignal des DVD-Spielers wiedergeben wollen, drücken Sie die DVD 5.1CH-Taste, so daß die Anzeige der Taste erlischt.

An Frontkanalausgang des DVD-Spielers An Rückkanalausgang des DVD-Spielers



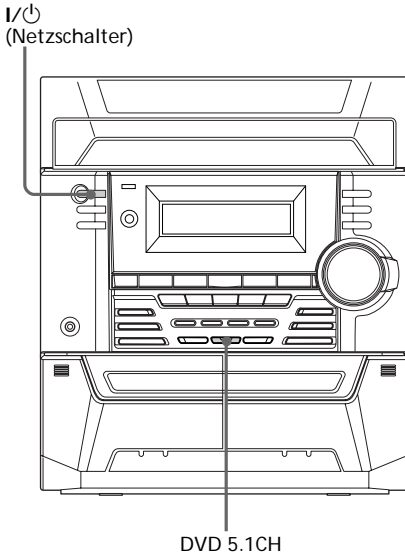
An Wooferausgang des DVD-Spielers An Centerkanalausgang des DVD-Spielers

Hinweise

- Wenn sich die Anlage im Stromsparbetrieb (siehe Seite 12) befindet, kann nicht von „MD“ auf „VIDEO“ und nicht von „VIDEO“ auf „MD“ umgeschaltet werden.
- Wenn Sie von „VIDEO“ auf „MD“ zurückschalten wollen, drücken Sie bei ausgeschalteter Anlage die Taste I/⏏, während Sie gleichzeitig MD (VIDEO) gedrückt halten.
- Wenn Sie ein VIDEO CD-Deck angeschlossen haben, schalten Sie auf „MD“.

Bitte wenden.

Anschluß eines DVD-Spielers (Fortsetzung)



Anschluß eines DVD-Spielers mit analogen Stereoausgängen

Verbinden Sie die LINE OUT-Buchsen des DVD-Spielers über ein Audiokabel mit den FRONT DVD INPUT-Buchsen. Beachten Sie beim Anschließen die Farben der Stecker und Buchsen. Wenn Sie das Signal des DVD-Spielers wiedergeben wollen, drücken Sie die DVD 5.1CH-Taste, so daß die Anzeige der Taste erlischt.

Hinweise

- Durch Drücken von DVD 5.1CH wird die Funktion wie folgt umgeschaltet:
 DVD 5.1CH ↔ DVD (2 Kanäle)
 (Anzeige leuchtet) (Anzeige erloschen)
- Einen 5.1-Kanal-Surroundton erhalten Sie nur, wenn Ihr DVD-Spieler analoge 5.1-Kanal-Ausgänge besitzt.
- Wenn Sie die Anlage an den 5.1-Kanal-Ausgängen des DVD-Spielers angeschlossen haben und kein Ton zu hören ist, verbinden Sie die LINE OUT-Buchsen des DVD-Spielers mit den MD IN-Buchsen der Anlage und schalten Sie durch Drücken von MD (VIDEO) auf „MD“. Wenn sich die Anlage nicht auf „MD“ umschalten läßt, schlagen Sie auf Seite 38 nach.

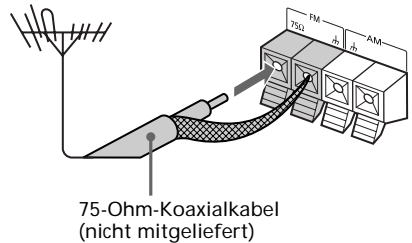
Anschluß von Außenantennen

Für besseren Empfang schließen Sie wie folgt eine Außenantenne an. Siehe auch die Anleitung der Antenne.

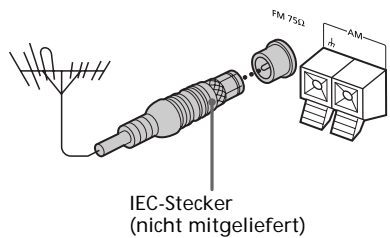
Für UKW-Empfang

Schließen Sie eine getrennt erhältliche UKW-Außenantenne an. In einigen Fällen kann statt dessen auch die TV-Antenne verwendet werden.

Anschlußtyp ①



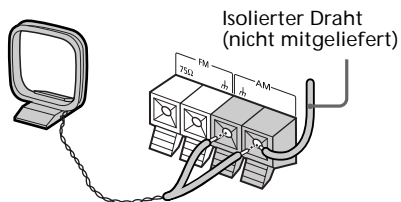
Anschlußtyp ②



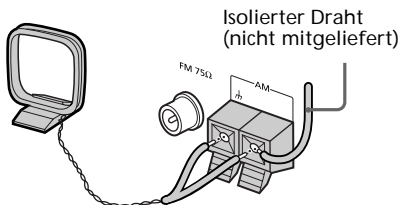
Für MW-Empfang

Schließen Sie einen 6 bis 15 m isolierten Draht zusätzlich zur mitgelieferten MW-Rahmenantenne an die AM-Klemme an.

Anschlußtyp ①



Anschlußtyp ②



Sicherheitsvorkehrungen

Betriebsspannung

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, daß die Betriebsspannung des Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Sicherheit

- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange das Netzkabel noch an der Steckdose angeschlossen ist.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, trennen Sie es von der Steckdose ab. Zum Abtrennen des Kabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Sollte ein Fremdkörper oder Flüssigkeit in die Anlage gelangen, trennen Sie sie ab, und lassen Sie sie von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie sie weiterverwenden.
- Das Netzkabel darf nur von einer Fachwerkstatt ausgewechselt werden.

Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage an einen Platz, an dem ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- Stellen Sie die Anlage nicht auf eine schräge Unterlage.
- Stellen Sie die Anlage nicht an Plätze, die ...
 - Hitze oder Kälte;
 - Staub oder Schmutz;
 - Feuchtigkeit;
 - Vibrationen;
 - direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.

Betrieb

- Wenn die Anlage direkt von einem warmen an einen kalten Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum betrieben wird, kann sich Feuchtigkeit auf die Linse des CD-Spielers niederschlagen. Das Gerät arbeitet dann nicht mehr einwandfrei. Nehmen Sie in einem solchen Fall die CD heraus und warten Sie im eingeschalteten Zustand etwa eine Stunde lang ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Nehmen Sie vor dem Transport der Anlage die CDs heraus.

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Hinweise zu den CDs

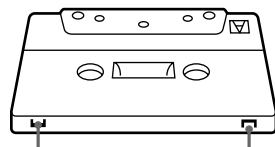
- Reinigen Sie die CD vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie von der Mitte nach außen über die CD.
- Lösungsmittel wie Alkohol, Verdüner und handelsübliche, für Analogplatten bestimmte Reiniger oder Antistatiksprays dürfen nicht verwendet werden.
- Schützen Sie die CD vor direktem Sonnenlicht und Wärmequellen wie Heizungen usw. Lassen Sie sie auch nicht in einem in der Sonne geparkten Wagen zurück.

Reinigung des Gehäuses

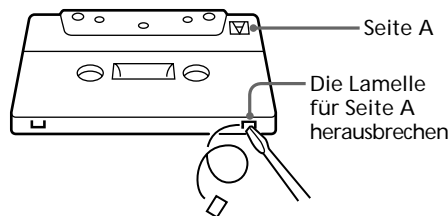
Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses ein weiches, mit einem milden Haushaltsreiniger angefeuchtetes Tuch.

Schutz vor versehentlichem Löschen

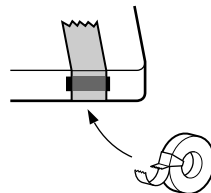
Um eine Aufzeichnung gegen versehentliches Löschen zu schützen, brechen Sie die Lamelle der Seite A und/oder B, wie in der Abbildung gezeigt, heraus.



Lamelle für Seite B Lamelle für Seite A



Soll später wieder auf diese Cassette aufgenommen werden, überkleben Sie die Vertiefung mit einem Stück Kleband.



Vor dem Einlegen der Cassette in das Cassettendeck

Spannen Sie das Band etwas. Wenn das Band durchhängt, kann es sich in der Mechanik des Cassettendecks verfangen und beschädigt werden.

Hinweis zu Cassetten mit einer Spielzeit von über 90 Minuten

Das Band dieser Cassetten ist sehr dünn. Schalten Sie die Bandlauffunktion (Wiedergabe, Stopp, Vorspulen usw.) nicht zu häufig um, da sich das Band sonst verzieht und im Antriebsmechanismus hängen bleiben kann.

Reinigung der Tonköpfe

Die Tonköpfe sollten nach jeweils etwa zehn Betriebsstunden gereinigt werden. Verschmutzte Tonköpfe führen zu:

- Verzerrungen;
- Bedämpfung des Pegels;
- Tonaussetzern;
- unvollständigem Löschen;
- Fehlfunktion der Aufnahme.

Vor wichtigen Aufnahmen und auch nach der Wiedergabe eines älteren Bandes wird grundsätzlich geraten, die Tonköpfe mit einer handelsüblichen Trockentyp- oder Naßtyp-Reinigungscassette zu reinigen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung der Reinigungscassette.

Entmagnetisieren der Tonköpfe

Nach jeweils etwa 20 bis 30 Betriebsstunden sollten die Tonköpfe und alle Metallteile, die das Band berühren, mit einem handelsüblichen Tonkopf-Entmagnetisierer entmagnetisiert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung des Entmagnetisierers.

Störungsüberprüfungen

Gehen Sie bei einer Störung die folgende Liste durch.

Überprüfen Sie zuvor, ob das Netzkabel und die Lautsprecher richtig angeschlossen sind.

Wenn die Störung nicht selbst behoben werden kann, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Allgemeines

Nach dem Einstecken des Netzkabels blinkt das Display, obwohl die Anlage nicht eingeschaltet ist (sie befindet sich im Demobetrieb).

- Bei ausgeschalteter Anlage die Taste DISPLAY einmal (MHC-DX6AV) bzw. zweimal (MHC-BX6AV) drücken. Der Demobetrieb wird abgeschaltet.

Wenn Sie das Netzkabel zum ersten Mal anschließen oder ein Stromausfall von mehr als einem halben Tag aufgetreten ist, schaltet die Anlage automatisch in den Demobetrieb.

Die Uhrzeit/Senderspeicherung/Timereinstellung ist gelöscht.

- Die Stromversorgung war länger als einen halben Tag unterbrochen (da das Netzkabel abgetrennt wurde oder ein Netzstromausfall aufgetreten ist).

Die folgenden Schritte wiederholen:

- „Schritt 3: Einstellen der Uhrzeit“ auf Seite 9
- „Schritt 4: Sendervorwahl“ auf Seite 10

Wenn die Timereinstellung verloren gegangen ist, den Vorgang „Wecken durch Musik“ auf Seite 35 und „Timergesteuerte Aufnahme eines Radioprogramms“ auf Seite 36 erneut ausführen.

Kein Ton.

- VOLUME nach rechts drehen.
- Der Kopfhörer ist angeschlossen.
- Nur das abisolierte Ende des Lautsprecherkabels in die SPEAKER-Klemmen einstecken. Wenn der Isoliermantel in die Klemme eingesteckt wird, ist der elektrische Kontakt beeinträchtigt.
- Während der Timeraufnahme ist kein Ton zu hören.

Störungsüberprüfungen (Fortsetzung)

Starkes Brummen oder andere Störgeräusche.

- Ein TV-Gerät oder Videorecorder befindet sich zu dicht neben der Anlage. Die Anlage weiter vom TV-Gerät bzw. Videorecorder entfernen.

Der Ton der gewählten Signalquelle ist verzerrt.

- Wenn bei Drücken von MD (VIDEO) die Anzeige „VIDEO“ erscheint, muß auf „MD“ umgeschaltet werden (siehe „Hinweis“ im Abschnitt „Anschluß von Audiogeräten“ auf Seite 38).

„0:00“ (bzw. „12:00 AM“) blinkt im Display.

- Ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Uhr und den Timer erneut einstellen.

Der Timer arbeitet nicht.

- Die Uhr richtig einstellen.

Bei Drücken der CLOCK/TIMER SET-Taste erscheint die Anzeige DAILY 1, DAILY 2 und REC nicht.

- Den Timer richtig einstellen.
- Die Uhr einstellen.

Die Fernbedienung arbeitet nicht.

- Zwischen der Fernbedienung und der Anlage befindet sich ein Hindernis.
- Die Fernbedienung ist nicht auf den Fernbedienungssensor der Anlage ausgerichtet.
- Die Batterien sind erschöpft. Die Batterien auswechseln.

Akustische Rückkopplung (Heulgeräusch).

- Die Lautstärke reduzieren.
- Das Mikrophon weiter von den Lautsprechern entfernen oder anders ausrichten.

Farbbeeinträchtigungen auf dem TV-Bildschirm.

- Das TV-Gerät einmal aus- und nach 15 bis 30 Minuten wieder einschalten. Sind die Farben dann immer noch nicht in Ordnung, die Lautsprecher weiter vom Fernseher entfernt aufstellen.

Lautsprecher

Kein Ton von einem Kanal oder unsymmetrische Balance.

- Den Anschluß und die Aufstellung der Lautsprecher überprüfen.

Der Ton ist nur über den Centerlautsprecher zu hören.

- Es wird eine Mono-Signalquelle wiedergegeben. Die Pro Logic-Funktion durch Drücken von DOLBY PRO LOGIC ausschalten.

Kein Ton vom Centerlautsprecher.

- Den Centerlautsprecherpegel richtig einstellen.

Kein Ton von den Rücklautsprechern

- Den Rücklautsprecherpegel richtig einstellen.
- Die Signalquelle enthält nur einen geringen oder keinen Surroundeffekt. Versuchsweise die Lautsprecherpegel mit Hilfe des Testtons abgleichen.

Zu schwache Bässe.

- Überprüfen, ob die Lautsprecher phasenrichtig (richtige +/- Polarität) angeschlossen sind.

CD-Spieler

Die CD-Lade schließt sich nicht.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.

Die CD kann nicht abgespielt werden.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.
- Die CD ist verschmutzt.
- Die CD ist mit der Label-Seite nach unten eingelegt.
- Feuchtigkeit ist im Inneren kondensiert. Die CD herausnehmen und bei eingeschaltetem Gerät etwa eine Stunde lang abwarten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Titel.

- Der CD-Spieler ist in den Programm- oder Shuffle-Modus geschaltet. PLAY MODE wiederholt drücken, bis „PROGRAM“ und „SHUFFLE“ erlischt.

„OVER“ erscheint im Display.

- Das Ende der CD wurde erreicht. Den Shuttle-Knopf bis zum Klicken im Gegenuhrzeigersinn drehen und in dieser Position halten, um auf der CD zurückzufahren.

Cassettendeck

Keine Aufnahme möglich.

- Es ist keine Cassette eingelegt.
- Die Lamelle der Cassette ist herausgebrochen (siehe „Schutz vor versehentlichem Löschen“ auf Seite 42).
- Das Band ist am Ende angelangt.

Es kann weder aufgenommen noch wiedergegeben werden oder der Pegel ist zu gering.

- Die Tonköpfe sind verschmutzt. Die Köpfe reinigen (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 43).
- Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 43).

Das Band läßt sich nicht vollständig löschen.

- Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 43).

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

- Die Antriebswellen und Andruckrollen sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe „Reinigung der Tonköpfe“ auf Seite 43).

Starkes Rauschen und Bedämpfung der Höhen.

- Die Aufnahme/Wiedergabe-Köpfe sind magnetisiert. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe „Entmagnetisieren der Tonköpfe“ auf Seite 43).

Nach Drücken von oder sind Geräusche von der Mechanik zu hören, „EJECT“ erscheint im Display und das Gerät schaltet automatisch auf Bereitschaft.

- Die Cassette ist nicht richtig eingelegt. Die Cassette herausnehmen und das Gerät wieder einschalten.

Tuner


Starkes Brummen oder andere Störgeräusche („TUNED“ oder „STEREO“ blinkt im Display).

- Die Antenne ausrichten.
- Das Empfangssignal ist zu schwach. Eine Außenantenne anschließen.

Ein UKW-Stereoprogramm wird nicht in Stereo wiedergegeben.

- STEREO/MONO drücken, so daß „STEREO“ im Display erscheint.

Bei einem nicht oben aufgelisteten Problem die Anlage wie folgt zurücksetzen:

- 1 Das Netzkabel abtrennen.
- 2 Das Netzkabel wieder anschließen.
- 3 Die Anlage durch Drücken von I/⏻ einschalten.
- 4 Gleichzeitig die Tasten , DISC 1 und PLAY MODE drücken.

Die Anlage wird auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt. Alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen (Senderspeicherung, Uhrzeit und Timereinstellung) werden dabei gelöscht. Die betreffenden Einstellungen müssen anschließend erneut ausgeführt werden.

Technische Daten

Verstärkerteil

USA-Modell

MHC-BX6AV

Centerkanal:

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Rückkanal:

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 + 40 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Kanada-Modell

MHC-BX6AV

Frontkanal:

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
60 + 60 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)
Gesamtklirrgrad
(6 Ohm 1 kHz, 30W)

Centerkanal:

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Rückkanal:

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)
40 + 40 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Europa-Modell

MHC-BX6AV

Frontkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
40 + 40 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

50 + 50 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musikausgangsleistung (Referenzwert)

100 + 100 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Centerkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
25 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

35 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musikausgangsleistung (Referenzwert)

70 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Rückkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
25 + 25 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

35 + 35 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Musikausgangsleistung (Referenzwert)

70 + 70 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Andere Modelle:

MHC-DX6AV

Die folgenden Daten sind bei einer Netzspannung von 120/240 V, 50/60 Hz gemessen.

Frontkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
45 + 45 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

60 + 60 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Centerkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

40 W
(8 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Rückkanal:

DIN-Ausgangsleistung (Nennwert)
30 + 30 W
(6 Ohm bei 1 kHz)

Sinus-Dauertonleistung (Referenzwert)

40 + 40 W
(6 Ohm bei 1 kHz,
10% Klirrgrad)

Eingänge	
MD/VIDEO IN (Cinchbuchsen):	Spannung 250/450 mV, Impedanz 47 kOhm
DVD INPUT:	
FRONT IN (Cinchbuchsen):	Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm
REAR IN (Cinchbuchsen):	Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm
CENTER IN (Cinchbuchsen):	Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm
WOOFER IN (Cinchbuchsen):	Spannung 450 mV, Impedanz 47 kOhm

Ausgänge	
PHONES (Stereo-Mini):	Für Kopfhörer mit einer Impedanz von 8 Ohm oder mehr
FRONT SPEAKER:	Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ohm
REAR SPEAKER:	Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ohm
CENTER SPEAKER:	Für Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ohm
WOOFER:	Spannung 1 V, Impedanz 1 kOhm

CD-Spieler

System	Digitales Audiosystem mit Compact Disc
Laser	Halbleiterlaser ($\lambda=780\text{nm}$) Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung	Max. 44,6 μW * *In einem Abstand von 200 mm vor der Linsenoberfläche auf einem optischen Abtastblock mit einer 7-mm-Blende gemessener Wert.
Wellenlänge	780 - 790 nm
Frequenzgang	20 Hz - 20 kHz ($\pm 0,5$ dB)
Signal-Rauschabstand	über 90 dB
Dynamikumfang	über 90 dB
CD OPTICAL DIGITAL OUT (Quadratische Optobuchse an der Rückseite)	
Wellenlänge	660 nm
Ausgangspegel	-18 dBm

Cassettendeck

Aufnahmesystem	4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang	40 - 13.000 Hz (± 3 dB) mit Sony TYPE I-Cassette
Gleichlaufschwankungen	$\pm 0,15\%$ W.Peak (IEC) 0,1% W.RMS (NAB) $\pm 0,2\%$ W.Peak (DIN)

Tuner

UKW(-Stereo)/MW-Superhet

UKW-Tunerteil

Empfangsbereich	87,5 - 108,0 MHz
Antenne	UKW-Antennendraht
Antennenbuchsen	75 Ohm, unsymmetrisch
Zwischenfrequenz	10,7 MHz

MW-Tunerteil

Empfangsbereich	
Nord- und Südamerika-Modell:	530 - 1.710 kHz (bei 10-kHz-Abstimmraster) 531 - 1.710 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster)
Modell für Europa und Mittleren Osten:	531 - 1.602 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster)
Andere Modelle:	531 - 1.602 kHz (bei 9-kHz-Abstimmraster) 530 - 1.710 kHz (bei 10-kHz-Abstimmraster)
Antenne	MW-Rahmenantenne
Antennenbuchse	für Außenantenne
Zwischenfrequenz	450 kHz

Bitte wenden.

Technische Daten (Fortsetzung)

Lautsprecher

Frontlautsprecher

Nordamerika-Modell:

SS-BX6AV für MHC-BX6AV:

System 2 Wege, Baßreflex,
magnetisch geschirmt

Bestückung
Tieftöner: 14 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Hochtöner: 5 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Nennimpedanz 6 Ohm

Abmessungen (B/H/T) ca. 220 x 325 x 230 mm

Gewicht ca. 3,4 kg netto pro
Lautsprecher

Modell für Europa:

SS-BX6AV für MHC-BX6AV:

System 2 Wege, Baßreflex,
magnetisch geschirmt

Bestückung
Tieftöner: 14 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Hochtöner: 5 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Nennimpedanz 6 Ohm

Abmessungen (B/H/T) ca. 220 x 325 x 252 mm

Gewicht ca. 3,6 kg netto pro
Lautsprecher

Audere Modell:

SS-DX6AV für MHC-DX6AV:

System 2 Wege, Baßreflex,
magnetisch geschirmt

Bestückung
Tieftöner: 14 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Hochtöner: 5 cm Durchmesser,
Konus-Typ

Nennimpedanz 6 Ohm

Abmessungen (B/H/T) ca. 220 x 325 x 252 mm

Gewicht ca. 3,6 kg netto pro
Lautsprecher

Rücklautsprecher (SS-RS106)

System 1 Weg, 1 Einheit,
Baßreflex

Bestückung
Breitbandlautsprecher: 10 cm, Konus-Typ

Nennimpedanz 6 Ohm

Abmessungen (B/H/T) ca. 120 x 175 x 140 mm

Gewicht ca. 0,8 kg netto pro
Lautsprecher

Centerlautsprecher (SS-CT106)

System 1 Weg, 1 Einheit,
Baßreflex, magnetisch
abgeschirmt

Bestückung

Breitbandlautsprecher: 10 cm, Konus-Typ

Nennimpedanz 6 Ohm

Abmessungen (B/H/T) ca. 280 x 120 x 140 mm

Gewicht ca. 1,3 kg netto

Allgemeines

Stromversorgung
Nordamerika-Modell: 120 V Wechselspannung,
60 Hz

Europa-Modell: 230 V Wechselspannung,
50/60 Hz

Australien-Modell: 220 – 240 V
Wechselspannung,
50/60 Hz

Mexiko-Modell: 120 V Wechselspannung,
60 Hz

Andere Modelle: 110 – 120 V oder
220 – 240 V
Wechselspannung,
50/60 Hz
(An Spannungswähler
einstellbar)

Leistungsaufnahme

USA-Modell:

MHC-BX6AV: 160 W

Kanada-Modell:

MHC-BX6AV: 180 W

Europa-Modell:

MHC-BX6AV: 160 W

Andere Modelle:

MHC-DX6AV: 160 W

Abmessungen (B/H/T)

MHC-BX6AV/DX6AV: ca. 280 x 325 x 390 mm

Gewicht

USA-Modell:
MHC-BX6AV: ca. 9,2 kg

Kanada-Modell:

MHC-BX6AV: ca. 9,2 kg

Europa-Modell:

MHC-BX6AV: ca. 9,2 kg

Andere Modelle:

MHC-DX6AV: ca. 9,1 kg

Mitgeliefertes Zubehör MW-Rahmenantenne (1)
UKW-Antennendraht (1)
Fernbedienung (1)
Lautsprecherkabel (2)
Füße für
Centerlautsprecher (4)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt
dienen, bleiben vorbehalten.

Stichwortverzeichnis

A

Abrufen eines gespeicherten Senders 16
Abstimmintervall 11
Anschluß
 Anlage 4
 Antennen 5, 40
 Lautsprecher 7
 Netzkabel 6
 Zusatzgeräte 37-41
Antennen 5, 40
Aufnahme
 CD 15
 Radioprogramm 17
 Timergesteuert 36
Automatische Ermittlung der erforderlichen Bandlänge 28

B

Batterien 6

C

CD-Spieler 13, 21-25
CD-Synchro-Aufnahme 15

D

Daily Timer 35
Display 21

E, F, G, H, I, J, K

Einstellungen
 Lautstärke 8, 14, 17, 19
 Ton 29
Entzerrungseffekt 29

L, M

Lautsprecher 7

N, O

Normale Wiedergabe 13

P, Q

Program Edit 27
Programm-Funktion 24
PTY 32

R

Radio Data System 32
Radiobetrieb
 Abrufen eines gespeicherten Senders 16
 Sendervorwahl 10
Repeat-Funktion 22

S

Schutz vor versehentlichem Löschen 42
Sendername 32
Sendervorwahl 10
Shuffle-Funktion 23
Sleep-Timer 34
Störungsüberprüfungen 43-45

T

Timer
 Einschlafen mit Musik 34
 Timergesteuerte Aufnahme 36
 Wecken durch Musik 35
Toneinstellungen 29
Tuner 10, 16, 32-34

U, V

Überspielen einer CD mit programmierter Titelabfolge 27, 28
Uhr, Einstellen 9

W, X, Y

Wecken durch Musik 35
Wiedergabe
 Band 18
 CD 13
 CD-Programm-Wiedergabe 24
 CD-Zufalls-Wiedergabe (Shuffle) 23
 Gespeicherter Sender 16
 Wiederholtes Abspielen (Repeat) 22

Z

Zurücksetzen der Anlage 45